

Amtsblatt Waldbronn



Stöbern, staunen, Gutes tun: Lionsbasar am Samstag, 9. Mai

STÖBERN,
STAUNEN-
GUTES TUN!



LIONS BASAR

Bistro mit
Mittagstisch
und Kaffeebar

Samstag, 09. Mai

9 – 16 Uhr

Ab 15:00 Uhr
Schnäppchen-Stunde!

Eistreff Waldbronn

Mit den Einnahmen unterstützen wir die Jugendarbeit in den Waldbronner und Karlsbader Vereinen im Bereich von **Kultur, Sport, Freizeit und Rettungswesen.**

Näheres unter www.lc-waldbronn.de

Wir sagen Danke: LIONS-HILFE Waldbronn e.V.



Am kommenden Samstag, 9. Mai, findet wieder von 9 bis 16 Uhr der beliebte Lions Basar im Eistreff statt.

Rund 50 Lions und 100 weitere Ehrenamtliche sortieren bereits seit Tagen die gebrauchte Ware.

Alles, was das Herz begehrt, liegt am Samstag auf den Tischen in der großen Eishalle: Kleidung, Geschirr, Haushaltswaren, Bücher, Schallplatten, Spiele, Schuhe, Hausrat sowie Kunst und Kurioses.

Allein aus nachhaltigen Gründen ein Muss fürs Wochenende. Von 15 bis 16 Uhr gibt es eine Schnäppchenstunde.

Dann werden die ohnehin günstigen Waren nochmals deutlich reduziert.

Für Verpflegung ist natürlich auch gesorgt. In der kleinen Eishalle gibt es Kaffee und Kuchen sowie einen Mittagstisch mit Maultaschen und Würstchen.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Nachwuchsmusiker verschiedener Waldbronner Musikvereine.

Der Erlös des Basars fließt in die wertvolle Jugendarbeit von Vereinen in Waldbronn und Karlsbad (Anträge können bis zum 30. Juni gestellt werden, Infos unter www.lcwaldbronn.de).

www.waldbronn.de

Frühlingsbilder unserer Leserinnen und Leser



Foto: Uwe Haist



Foto: Name der Redaktion bekannt



Foto: Sigrid Waidner

Vielen Dank für die vielen Bilder, die Sie uns immer noch schicken.
Wir machen weiter...
(Bilder an amtsblatt@waldbronn.de)



Foto: Monika Schroth



Foto: Beppo Dreher



Foto: Heike Reitermann



Foto: Silke Ulrich



Foto: Heike Bertelmann

Willkommen in Waldbronn: Neubürgerempfang mit Herz und Vielfalt

Rund 100 Neubürgerinnen und Neubürger – darunter auch viele Kinder – konnte Bürgermeister Christian Staf im Kurhaus zum traditionellen Neubürgerempfang herzlich willkommen heißen. In seiner Begrüßung zeigte er sich erfreut über die große Resonanz und betonte: „Sie haben sich eine sehr schöne Gemeinde zum Wohnen und Leben ausgesucht.“

Anschaulich anhand einer Präsentation stellte er die Vorzüge der knapp 14.000 Einwohner zählenden Albtalgemeinde vor. Neben der reizvollen Lage in unmittelbarer Nähe zu Ettlingen und Karlsruhe hob er insbesondere die hohe Lebensqualität hervor: Waldbronn als „Ort mit Heilquellenkurbetrieb“ bietet mit der Albtherme, dem Kurpark und dem Freibad attraktive Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Auch das vielfältige kulturelle Angebot – etwa durch den Kulturring Waldbronn – sowie Einrichtungen wie die privat geführte Kinder- und Jugendbücherei „Lesetreff“ tragen dazu bei.

Besonders am Herzen liege der Gemeinde der starke gesellschaftliche Zusammenhalt. Dieser werde, so Staf, maßgeblich durch das große ehrenamtliche Engagement in den rund 70 Vereinen und Einrichtungen getragen.

Beim anschließenden Rundgang durch das Kurhaus konnten sich die Gäste selbst ein Bild davon machen: Etwa 30 Vereine und Organisationen aus den Bereichen Musik, Sport, Kirche und Ehrenamt präsentierten sich mit Informationsständen und standen für persönliche Gespräche zur Verfügung – darunter unter anderem das DRK, die Waldbronner Selbständigen, die Ehrenamtsbörse, das Service Netzwerk Waldbronn, Obst- und Gartenbauvereine, der Schwarzwaldverein, die Städtepartnerschaften, die Kirchen, die Kolpingfamilie Busenbach sowie das KiFaZ.

Bei einem kleinen Imbiss blieb schließlich genügend Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu knüpfen und erste Verbindungen in der neuen Heimat zu schaffen.



Rund 100 Neubürgerinnen und Neubürger sind ins Kurhaus zum Empfang der Gemeinde gekommen. Und rund 30 Vereine und Einrichtungen konnten sich präsentieren. Foto: Gemeinde Waldbronn

Bouldern auf dem Spielplatz „Im neuen Heubusch“

Klettervergnügen für Groß und Klein: Auf dem Spielplatz „Im Neuen Heubusch“ steht ein neues Spielgerät. Die neu installierten Boulderwände laden Kletterfans jeden Alters ein.

Doch was ist Bouldern?

Bouldern ist eine moderne Trendsportart aus dem Bereich des Klettersports, die sich in den letzten Jahren großer Beliebtheit erfreut. Im Gegensatz zum klassischen Klettern wird beim Bouldern ohne Seil und Gurt in Absprunghöhe geklettert. Die Routen sind meist nur wenige Meter hoch, erfordern aber Kraft, Technik und Kreativität. Unsere drei einzelnen Wände bieten viele verschiedene Routen und Möglichkeiten. Man kann alle Seiten einer einzelnen Wand beklettern oder sich auch über alle drei Wände hinwegbewegen und sich somit eigene Schwierigkeitsstufen schaffen.

Viel Spaß beim Ausprobieren.

Klimaschutzbeauftragter Mario Doniat (links) und der stellvertretende Bauhofleiter Benjamin Hesselschwerdt freuen sich über das neue Klettergerüst.

Foto: Gemeinde Waldbronn



Lyrikpfad Waldbronn – Ausgestellte Gedichte von Mai bis Oktober

Gedichte beim Spazieren entdecken – das ist die Idee beim Waldbronner Lyrikpfad, der von Mitte Mai bis Ende Oktober 2026 im Waldbronner Kurpark aufgebaut sein wird. Die Idee zu dem Projekt hatten Désirée Fuchs vom Kulturring Waldbronn und Sven Puchelt von der Buchhandlung LiteraDur: „Gedichte im öffentlichen Raum schenken dem Alltag einen Moment der Poesie. Zwischen Wegen, Terminen und Gedanken öffnen sie kleine Fenster zum Innehalten, zum Staunen und zum Nachdenken. So wird Literatur für alle sichtbar und erlebbar und bereichert den gemeinsamen Lebensraum mit Sprache, Bildern und Gefühlen.“

Vom „Bilderbuchpfad“, der 2021 am Panoramaweg aufgebaut und sehr beliebt war, waren noch die Ausstellungspulte vorhanden und so bot sich eine erneute Verwendung für einen literarischen Spazierweg an. Mit dem Lesetreff, der Waldbronner Kinder- und Jugendbücherei, der Kurverwaltung und der Gemeinde Waldbronn wurden weitere engagierte Partner gefunden. Folgende Ausstellungen können Besucherinnen und Besucher ab Samstag, 16. Mai, im dreiwöchigen Wechsel auf dem Lyrikpfad „abspazieren“:

- Gedichte über den Frühling und die Natur
- Texte von James Krüss, der 2026 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte
- „Flügel aus Beton“ - Gedichte des Autors und Liedermachers Max Prosa
- „Achtunddreißig Wachteln kommen zum Übernachten“ – Gedichte von Arne Rautenberg
- Liebesgedichte
- „Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“ – Das berühmte Gedicht von Theodor Fontane mit Illustrationen von Dorota Wünsch
- Gedichte von Erich Kästner und Mascha Kaléko
- Gedichte von Rainer Maria Rilke, dessen Todestag sich 2026 zum einhundertsten Mal jährt

Der Lyrikpfad wird am **16. Mai 2026 um 14.30 Uhr am Pavillon im Kurpark Waldbronn eröffnet** und kann danach täglich besucht werden. Eintritt ist frei.

Begleitend zum Lyrikpfad gibt es zwei besondere Veranstaltungen.

Am Montag, 6. Juli, gibt der Liedermacher Max Prosa ein Konzert auf der Pavillonbühne im Kurpark und am Sonntag, 27. September, gestalten Susanne Buchenberger, Martin Wacker und Hubert Eßer unter dem Titel „Kaléko/ Kästner: Eine literarische Annäherung“ einen literarisch-musikalischen Abend in der Kirche Herz Jesu, Waldbronn-Etzenrot.

Der Lyrikpfad verläuft über ca. 300 m auf zehn Stationen vom Weg unterhalb des Kurhauses bis zum Spielplatz unterhalb des Pavillons.



Désirée Fuchs vom Kulturring, Ruth Csernalabics vom Lesetreff und Sven Puchelt von der Buchhandlung „LiteraDur“ halten das Plakat für den Lyrikpfad in der Hand.

Verkehrssituation in der Ostendstraße: Insgesamt unauffälliges Geschwindigkeitsniveau



**In der Ostendstraße ist die Geschwindigkeit der Autos gemessen worden.
Foto: Gemeinde Waldbronn**

Im Rahmen einer aktuellen Verkehrsbetrachtung wurde die Situation in der Ostendstraße näher untersucht. Die Ergebnisse zeigen insgesamt ein überwiegend regelkonformes Verkehrsverhalten bei einer durchschnittlichen Verkehrsbelastung von rund 4.700 Fahrzeugen täglich in beide Richtungen.

Die gemessenen Durchschnittsgeschwindigkeiten liegen mit etwa 30 km/h in Richtung EDEKA sowie rund 27 km/h in Richtung Rathaus im, beziehungsweise sogar unter dem zulässigen Tempolimit. Auch der sogenannte V85-Wert – ein wichtiger Orientierungswert, der das Fahrverhalten der überwiegenden Mehrheit der Verkehrsteilnehmenden beschreibt – liegt mit 38 km/h bzw. 34 km/h nur leicht über der erlaubten Geschwindigkeit. Dies deutet auf moderate, aber keine gravierenden Überschreitungen hin.

Vereinzelt wurden insbesondere in den Nachtstunden höhere Geschwindigkeiten festgestellt. Diese treten jedoch nur selten auf und sind für die Gesamtbewertung nicht maßgeblich. Insgesamt ergibt sich daher kein Hinweis auf eine erhebliche oder flächendeckende Geschwindigkeitsproblematik.

Auch im Hinblick auf die Lärmbelastung besteht aktuell keine Grundlage für eine Aufnahme in die Lärmaktionsplanung.

Die Verwaltung bewertet die Verkehrssituation daher insgesamt als unauffällig, wird die Entwicklung jedoch weiterhin im Blick behalten und bei Bedarf geeignete Maßnahmen prüfen.



SPRECHSTUNDE FÜR SENIOREN



Herzliche Einladung

Immer freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr
im Rathaus Waldbronn (EG)

- ✓ regelmäßige Sprechstunden
- ✓ wechselnde Ansprechpartner
- ✓ Vorträge, offene Sprechstunden
Themen und Termine entnehmen
Sie dem Amtsblatt

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



...was läuft in **WALDBRONN**

Fr., 08.05.2026 ab 10.30 Uhr	Seniorensprechstunde Veranstaltungsort: EG Rathaus Veranstalter: SNW & Gemeinde Waldbronn
Fr., 08.05.2026 bis 10.05.2026 Uhr	Jubiläum Städtepartnerschaft Veranstaltungsort: Waldbronn Veranstalter: Freundeskreise Monmouth & Stadtilm
Sa., 09.05.2026 ab 9 Uhr	Lions Basar Veranstaltungsort: Eistreff Veranstalter: Lions Club Waldbronn
Sa., 09.05.2026 15 Uhr	Führung Rutengänger-Lehrpfad Veranstaltungsort: Kurhaus Veranstalter: Rutengängerverband
Di., 12.05.2026 15 Uhr	Seniorenachmittag Veranstaltungsort: TSV Etzenrot Veranstalter: DRK Etzenrot
Mi., 13.05.2026 ab 18 Uhr	Ausschuss für Umwelt und Technik Veranstaltungsort: Bürgersaal im Rathaus Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Do., 14.05.2026 ab 16 Uhr	5. Waldbronner Mopedtreffen Veranstaltungsort: Vereinsgelände Veranstalter: MSC Reichenbach

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Vorgezogener Redaktionsschluss



Bitte beachten Sie, dass in der KW 20 das Amtsblatt bereits am Mittwoch, 13.5.2026, erscheint. Daher kommt es am Montag, 11.5.2026, (7 Uhr) zu einem vorgezogenen Redaktionsschluss. Später eingegangene Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Foto: BrianAJackson/Stock/Thinkstock



WWW.WALDBRONN.DE



**VIRTUELLE
GEMEINDE**

➤ **übersichtlich, modern, bürgerfreundlich**

➤ **aktuell, zeitgemäß, interaktiv**



GEMEINDE.WALDBRONN

Waldbronner Unternehmerseite



Neuer Zunftbaum wurde eingeweiht

Handwerker der Waldbronner Selbständigen erhielten reichlich Applaus

Mit Spannung haben die Besucher verfolgt, wie der neue Zunftbaum der Waldbronner Selbständigen in die Höhe gestemmt und gezogen wurde. Zwölf Meter misst der

in der Region einzigartige Zunftbaum. Der Kraftakt des Stellens wurde mit reichlich Applaus und einem Ständchen der „Grabbefänger“ belohnt, bevor es Freibier gab.

Waldbronner
Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Das Wetter war perfekt und das Fest entsprechend gut besucht. Es passte einfach alles und sogar der Zunftbaum wehrte sich dieses Jahr nicht, als er von ortsansässigen Handwerkern mit Unterstützung des Bürgermeisters in die Höhe gestemmt wurde. **Jürgen Socher** von den **Waldbronner Selbständigen** begrüßte die Gäste und lud dazu ein, sich über die Wappen am Baum zu informieren, deren Bedeutung auf der ebenfalls neu erstellten Zunfttafel erklärt wird. Er dankte dem **OGV** sowie dem **Kleintierzuchtverein Busenbach** für ihre tatkräftige Unterstützung, den **Grabbefängern** des **Musik-**



Das Karussell des MSC war der Magnet für alle jungen Gäste und über Stunden blieb kein Sitzplatz leer.



Hauruck! Waldbronner Selbständige packten kräftig an. So war der neue Zunftbaum im Handumdrehen gestellt.

vereins **Edelweiß** für das musikalische Programm und der **Bäckerei Nussbaumer** für die gespendeten Leckereien. Das komplette Angebot komme von örtlichen Betrieben, die Würste von der **Metzgerei Rau**, die Erfrischungen von der **Getränkehandlung Schottmüller**. Ein Dank richtete Socher auch an den **MSC**, der jedes Jahr das Kinderkarussell stellt sowie die **Brauerei Lindenbräu**, die das beliebte Freibier-Fässchen liefert. „Besonders hervorzuheben ist auch der Einsatz unserer **mehr als 25 Handwerker**“, die das traditionelle Zunftbaumstellen erst möglich machen, so Socher und das Engagement von **Wolfgang Meister**, der das Fest seit Jahren organisiert.



WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Aktuelle Stellenausschreibung für die Albtherme Kassenkraft (m/w/d) in Teilzeit mit 24 Stunden die Woche



Die Kurverwaltung Waldbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Kassenkraft (m/w/d) in Teilzeit mit 24 Stunden/Woche für die Albtherme**. Die Stelle ist im Dienstplanbetrieb organisiert – Einsätze auch abends, an Wochenenden sowie an Sonn- und Feiertagen sind Teil des Arbeitsalltags.

AUFGABENBEREICH:

- Verkauf von Eintrittskarten und Bedienung des Kassen- und Einlasssystems inkl. Abwicklung von Bar- und EC-Zahlungen
- Kompetente Beratung und Betreuung unserer Gäste (Öffnungszeiten, Tarife, Hausordnung)
- Unterstützung bei organisatorischen Abläufen im Eingangsbereich

PROFIL:

- Kaufmännische Ausbildung, idealerweise in Verkauf, Empfang oder Kasse
- Erfahrung im Kassieren und im Umgang mit Tarifen, Gutscheinen, Ermäßigungen und Zahlungsmitteln
- Sicherer und freundlicher Umgang mit vielen Gästen, auch in stressigen Situationen
- Serviceorientiertes, verbindliches Auftreten
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Arbeit im Dienstplanbetrieb, auch abends sowie an Wochenenden und Feiertagen
- Teamfähig, belastbar und motiviert in einem lebendigen Arbeitsumfeld

WIR BIETEN:

- Unbefristete Teilzeitbeschäftigung, Vergütung nach TVöD-VKA, bis EG 3
- Attraktive Benefits, JobRad-Leasing und betriebl. Gesundheitsmanagement
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem lebendigen Umfeld

Interessieren Sie sich für die Stelle oder haben Sie Fragen?

- Marius Nickel, Leiter der Verwaltung, steht Ihnen bei Rückfragen unter Tel. +49 7243 609-445 gerne zur Verfügung.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Bewerbung bis **29.05.2026** bitte per E-Mail an: m.nickel@waldbronn.de

 Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter:
www.albtherme-waldbronn.de/de/stellenangebote

Neues Angebot in der Tourist Information Exitgame: „Das Erwachen der Quelle von Waldbronn“



Die Tourist Information Waldbronn erweitert ihr Angebot um ein neues Freizeiterlebnis: Ab sofort ist das **Exitgame „Das Erwachen der Quelle von Waldbronn“** erhältlich.

Bei diesem **interaktiven Outdoor-Escape-Room** erkunden kleine und große Abenteurer Waldbronn und insbesondere den Kurpark auf besondere Art und Weise. Im Mittelpunkt steht eine geheimnisvolle Quelle, deren Heilwasser einst Körper und Geist stärkte. Heute ist sie verstummt – und nur wer ihre verborgene Geschichte entschlüsselt, kann sie wieder zum Leben erwecken.



Ausgestattet mit Rätselkarten und hilfreichen Utensilien begeben sich die Teilnehmenden eigenständig auf Spurensuche. Schritt für Schritt gilt es, Hinweise zu entdecken, Aufgaben zu lösen und dem Geheimnis näherzukommen. Gesucht wird ein geheimer Spruch, der über das Schicksal der Quelle entscheidet – gefragt sind dabei Aufmerksamkeit, Teamgeist und Kombinationsgeschick.

Das Exitgame eignet sich für Familien, Freundesgruppen und Kollegen und verbindet Naturerlebnis, Rätselspaß und gemeinsames Entdecken.

Preis: 30,00 Euro

Startpunkt und Verkauf: Tourist Information Waldbronn, Marktplatz 9

Alter: ab 12 Jahren in Begleitung mindestens einer erwachsenen Person

Hinweis: Für das Spiel wird ein Smartphone mit Internetzugang benötigt.

Sind Sie bereit für die Herausforderung?

Finden Sie den Spruch, lösen Sie die Rätsel und erwecken Sie die Quelle – eine kleine Überraschung wartet am Ende.

 Alle weitere Informationen finden Sie unter:

www.waldbronn-tourismus.de/de/aktiv-natur/exitgame-waldbronn



Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 9, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:
www.albtherme-waldbronn.de | @albtherme_waldbronn



Weitere Informationen zu Waldbronn:
www.waldbronn-tourismus.de | @waldbronn.entdecken



Bekanntwerden der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl vor 40 Jahren

„Eilt sehr“. Diese beiden Worte stehen auf einem Umschlag, der am 9. Mai 1986, vor genau 40 Jahren, vom Landkreis Karlsruhe an das Bürgermeisteramt Waldbronn gesendet wurde. Darin befanden sich Instruktionen und Informationen zur aktuellen Lage. Nicht bloß in unserem Landkreis, in ganz Europa herrschte in diesen Tagen, vor genau 40 Jahren, eine mehr als nervöse Stimmung.

Was war geschehen? Nur einige Tage zuvor, am 26. April 1986, war es in der damaligen Sowjetunion zu einem Super-GAU im Atomkraftwerk Tschernobyl gekommen. Dabei wurde eine 200-mal höhere Strahlendosis als beim US-amerikanischen Atom-bombenangriff auf Hiroshima freigesetzt. Deutlich wie nie zuvor hatte sich gezeigt, dass die sogenannte friedliche Nutzung der Kernenergie mit nicht beherrschbaren Risiken verbunden ist. Die sowjetischen Behörden versuchten, das Ereignis zunächst zu vertuschen. Doch nur Tage später registrierten Messstationen in Schweden eine massiv erhöhte Strahlenbelastung in der Luft. Winde hatten die verstrahlten Luftmassen nach Skandinavien und Mitteleuropa getragen. In der Bundesrepublik war der Süden, trotz mehr als 1.500 km Entfernung vom Unglücksort, besonders schwer belastet. Mit dem Regen fielen radioaktive Teilchen vom Himmel. Nicht einmal 1 Gramm Jod-131 in der Atmosphäre über der Bundesrepublik hatte ausgereicht, um ganze Landstriche zu verseuchen. Daneben wurden Höchstwerte für Cäsium-134 und Cäsium-137 nachgewiesen. Besonders Letzteres sorgt mit seiner langen Halbwertszeit dafür, dass auch heute noch Waldpilze oder Wild erhöhte Konzentrationen dieses hochgiftigen Materials aufweisen.

Die Behörden vor Ort richteten Krisenstäbe ein. Die Gemeinde Waldbronn gab die Weisungen dieser und der übergeordneten Stellen an die Bevölkerung weiter. Die Nachricht von der Katastrophe war hier mitten in die Feierlichkeiten zum Abschluss der Partnerschaftsverträge mit Monmouth geplatzt. Im Amtsblatt war neben den Berichten zum Vertragsabschluss die Empfehlung zu lesen, sich nach einem Aufenthalt im Freien „einer gründlichen Körperreinigung zu unterziehen“. Weitere Warnhinweise folgten: Bereits angebautes Gemüse sollte nicht geerntet, sondern kompostiert oder untergepflügt werden. Die Milch von Kühen, die Grünfütter erhalten hatten, sollte nicht getrunken werden. Der Verzehr von Pilzen, Wild oder Fisch galt als bedenklich. Regentonnen sollten geleert werden und nur mit Leitungswasser gegossen werden. Bei den Menschen sorgten die Ereignisse für Verängstigung. Um ein geplantes Zeltlager nicht ausfallen zu lassen, ließ beispielsweise der Pfadfinderstamm Antares aus Waldbronn am geplanten Lagerplatz Proben von Wiesen und Wasser nehmen, um eine Gefährdung der Kinder auszuschließen.

In der Rückschau gelten die staatlichen Maßnahmen heute als unzureichend. Anfängliche Verharmlosung und uneinheitliche Regelungen schufen Verwirrung und Chaos. Es hatte sich gezeigt, dass die Bundesrepublik auf einen atomaren Katastrophenfall nicht vorbereitet war. Im Nachgang wurde ein verbessertes Krisenmanagement geschaffen, etwa mit der Gründung des Bundesamtes für Strahlenschutz.

Politisch lösten die Ereignisse nach Tschernobyl ein Erdbeben aus. Die Katastrophe gilt sicher zu Recht als Sargnagel der Sowjetunion. Doch auch hierzulande waren die Folgen unübersehbar. Die Anti-Atombewegung erhielt starken Zuspruch. Die Grünen Baden-Württemberg kündigten in einem Flugblatt von 1986 an, nicht zu ruhen, „bis die atomare Bedrohung, einerlei, ob sie von Bomben oder Reaktoren herrührt, von diesem Planeten verschwindet“ und forderten die „sofortige Stilllegung aller Atomanlagen“. Im konservativen Spektrum hingegen schob beispielsweise der bayrische Ministerpräsident Franz Josef Strauß die Schuld an der „kommunistischen Katastrophe“ auf das Sowjetsystem. Das Atomkraftwerk Tschernobyl war jedoch ein für seine Zeit modernes Kraftwerk, zahlreiche Beinahe-Katastrophen in westlichen Ländern, aber vor allem die Reaktorkatastrophe 2011 in Fukushima bewiesen schließlich die Unrichtigkeit solcher Behauptungen. Die Regierung von Bundeskanzlerin Angela Merkel beschloss daraufhin den endgültigen Ausstieg aus der Atomenergie. Die letzten Atomkraftwerke in Deutschland wurden 2023 abgeschaltet.

Und Tschernobyl? Trotz jahrzehntelangen Dekontaminationsmaßnahmen ist die Umgebung des Kraftwerkes in der Ukraine bis heute unbewohnbar. Der extrem krebserregende Stoff Plutonium-239 beispielsweise verseucht mit einer besonders langen Halbwertszeit die Gegend noch auf mehrere zehntausend, wenn nicht sogar auf hunderttausende Jahre. So mahnt uns Menschen der Ort in der heutigen Ukraine noch heute und auf unabsehbare Zeit, zur Demut und einem verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Technik.

(Text Frank Heinrich)



Per Eilzustellung sendete der Landkreis nach dem Reaktorunglück in Tschernobyl Instruktionen und Weisungen an die Bürgermeisterämter, wie hier an das Bürgermeisteramt Waldbronn.
Foto: Gemeindearchiv

Freundschaftsbesuch: Frühlingstage in Stadtilm

Der Frühling leuchtete in seinem schönsten Licht, als sich am 24. April Mitglieder und Gäste des Freundeskreises Stadtilm-Waldbronn zur Fahrt in ihre Partnerstadt aufmachten. Am Freibad begrüßte Marianne Müller als Vorsitzende des Freundeskreises die 22 Teilnehmer, die sich dann auf drei Kleinbusse verteilten.

Erste Station der Fahrt war Eisenach, wo zunächst eine Einkehr in der Bach-Gaststätte anstand. Mit einem guten Thüringer Speiseangebot wurde die Grundlage für die nachfolgende Stadtführung gelegt. Martin Luther, der in Eisenach zur Lateinschule ging, und Johann Sebastian Bach, der hier geboren wurde, waren, wie zu erwarten, die Hauptpersonen dieser Stadtführung. Dass die beiden aber mit 200 Jahren Abstand im selben Schulhaus gelernt hatten, das heute noch steht, war wohl den allermeisten neu.

Nach einer kurzen Fahrt durch die blühenden Landschaften Thüringens traf die Gruppe in Stadtilm ein, wo die Gastgeber im Saal des historischen Rathauses schon ein vielfältiges Büfett hergerichtet hatten. Nach der kulinarischen Stärkung begrüßten die Vorsitzende des Stadtilmer Freundeskreises Gudrun Baer und der Bürgermeister Lars Petermann die Gäste. Bürgermeis-

ter Christian Stalf, der zum Gemeinschaftstreffen dazugestoßen war, würdigte die freundschaftliche Verbundenheit der Gemeinden und überbrachte als Gastgeschenk eine Collage mit Fotos aus der Geschichte der Partnerschaft, die großen Anklang fand. Höhepunkt der Veranstaltung war ein Lichtbildervortrag von Gudrun Baer über die Entwicklung der Partnerschaft von 2002 bis heute anhand von vielen Bildern gemeinsamer Treffen und Unternehmungen.

Am Samstag ging es nach Saalfeld, wo als erstes Highlight der Besuch des Bergfried-Parks anstand. Die Parkanlage wurde um 1925 vom Industriellen Ernst Hüther im Stil eines Englischen Gartens angelegt. Mit der Fabrikantenvilla bildet er ein bemerkenswertes Ensemble von luxuriöser Architektur und kunstvoller Landschaftsgestaltung. Nach einem weiteren gediegenen Mittagessen brachte uns ein Stadtführer in historischem Outfit seine Heimatstadt nahe. Charakteristisch für die Stadt sind die besonders gut erhaltenen Bauwerke aus allen Jahrhunderten der Stadtgeschichte, von der in großen Teilen noch erhaltenen Stadtmauer mit ihren vier Toren bis zum Gefängnisturm, in dem noch zu DDR-Zeiten politische Gefangene festgesetzt waren.



Bei der Begrüßung (v.l.): Bürgermeister Lars Petermann, Marianne Müller, Bürgermeister Christian Staf und Gudrun Baer.

Der zweite gemeinsame Abend mit den Stadtilmern wurde von einem Grill hinter dem Rathaus eingeleitet, auf dem die besten

Thüringer Bratwürste brutzelten. Die landeten dann aber wieder auf dem Büfett im Rathaussaal, wo sie reißenden Absatz fanden. Der zweite Abend war musikalisch dominiert. Eine Ukulele-Gruppe aus Suhl – bei 14 Musikern kann man schon von einem Orchester sprechen – spielte zu Volksliedern und anderen populären Songs auf, die zum Mitsingen geradezu einluden. Natürlich durfte die Thüringer Hymne – das Rennsteiglied – im Repertoire nicht fehlen. Die Gäste aus Waldbronn revanchierten sich mit einem schwungvoll a Capella vorgetragenen Badnerlied. Das gemeinsame Singen brachte so die Verbundenheit der Freundeskreise in besonderer Weise zum Ausdruck.

Die Verabschiedung auf dem großen Stadtilmer Marktplatz am Sonntagmorgen führte noch einmal alle zusammen, und dann machten sich die Waldbronner auf den Heimweg. Nach einem Abstecher zur historischen Senfmühle Kleinhettstett an der Ilm und einem letzten Mittagessen in der Theaterstadt Meiningen ging es über die fränkischen Autobahnen wieder heimwärts.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Stadtilmer Gastgebern, bei den Organisatorinnen Gudrun Baer und Marianne Müller und nicht zuletzt bei unseren drei Fahrern Franz Masino, Willibald Masino und Harry Reiser, die uns so gut nach Thüringen und zurückgebracht haben. Es war ein wunderbares Frühlings-Wochenende! (Text Andree Keitel)



Gruppenbild vor dem Gartenhaus im Bergfried-Park in Saalfeld.

Foto: Privat

Luftiger Konzertabend mit den LiBellen

Ein vielseitiges Programm und eine angenehme Atmosphäre – damit überzeugten die LiBellen bei ihrem jüngsten Konzertabend. Dass die vier Musikerinnen erst seit wenigen Monaten als Quartett zusammenarbeiten, war ihrem harmonischen Zusammenspiel nicht anzumerken. Anna Toró (Flöte), Eveline Dittmer (Violine), Carola Herz (Saxophon) und Erina Beutelspacher (Klavier) zeigten eine beeindruckende Präsenz und machen sich derzeit völlig zu Recht einen Namen in der Region.

Bereits der Einstieg mit „Komm' Frühling“ (arrangiert von Erina Beutelspacher) stimmte das Publikum gut ein. Im Zusammenspiel entstand ein fein abgestimmter, lebendiger Klang, der von Anbeginn Lust auf mehr machte.

Den Reiz des Abends machte die Mischung aus Klassik, Jazz und bekannten Melodien aus – durchweg in eigenen Arrangements, vor allem von Peter Lehel und Peter Schindler. So erhielten Werke wie der „Blues für Elise“ oder Film-Melodien von Michel Legrand eine frische, eigenständige Kontur. Ein nettes Detail am Rande: Peter Lehel war selbst im Publikum, was dem Ganzen noch einmal eine besondere Note verlieh.

Zu den Höhepunkten zählten die klangliche Weite von „La Mer“ sowie die Leichtigkeit von „Bei mir bist Du schön“. Gegen Ende nahm die Energie spürbar zu, insbesondere bei Piazzollas „Libertango“ und der „Hot blue Balcan Polka“. Bei Melodien von Franz Lehár summite das Publikum mit. Dabei kam immer wieder die individuelle Stärke der einzelnen Musikerinnen zur Geltung, den gekonnten Soli folgte stets ein geschlossenes Zusammenspiel. Beeindruckend!

Ein entspannter Ausklang: Nach dem Konzert klang der Abend bei Gesprächen im Hof aus. Bei Ge grilltem und Getränken entstand eine schöne vorsommerliche Stimmung. Ein herzlicher Dank gilt hierbei Familie Balzer von Pfnztal-Food, die mit einer tollen Qualität für eine gelungene mobile Bewirtung sorgte.

Ein Abend mit hoher musikalischer Qualität und viel Spielfreude. Auch die entspannte Atmosphäre, das sensationelle Wetter und die Idee mit dem Grillen kamen beim Publikum gut an.

(Text Désirée Fuchs)



Anna Toró (Flöte), Eveline Dittmer (Violine), Carola Herz (Saxophon) und Erina Beutelspacher (Klavier) zeigten im Kulturtreff eine beeindruckende Präsenz und machen sich derzeit völlig zu Recht einen Namen in der Region.

Foto: Kulturring

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störleitstelle Netze-Gesellschaft Südwest**Tel. 0800 3629275****Strom:** Netze BW Störungsnummer**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Vodafone**Tel. 0221/46619100 oder 0800 172 1212****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:**

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	19:00-22:00 Uhr
Mittwoch:	13:00-22:00 Uhr
Freitag:	16:00-22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen:	8:00-21:00 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Notfallpraxis Ettlingen**Notfallpraxis im MVZ Ettlingen (Am Stadtbahnhof 8)**

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do.:	18:00-21:00 Uhr
Mi./Fr.:	16:30-21:00 Uhr
Sa.:	10:00-14:00 und 15:00-18:00 Uhr
So. & Feiertage:	geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 15.05.

1,1-cbm-Container: 08.05.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 07.05.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 08.05.

Schadstoffsammlung

Aus Kapazitätsgründen bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb nur noch einen Sammeltermin für Waldbronn an.

Waldbronn (Parkplatz Festhalle)

09.07.2026, 12.10 bis 14.25 Uhr

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

23.05.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot

Nächste Sammlung ist vorauss. 11.07.2026 (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Sperrmüll/Elektronikschrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“**Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.****Gültig von Februar bis Oktober:**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr

IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Der Gesangverein Freundschaft Busenbach begeisterte bei Konzert im Kurhaus

Mit einem abwechslungsreichen Konzert meldete sich der Gesangverein Freundschaft Busenbach erstmals seit 2023 wieder im Waldbronner Kurhaus zurück. Anlass waren gleich drei Jubiläen: 35 Jahre Frauenchor, 30 Jahre Chor „Joyful“ sowie 40 Jahre Chorleitertätigkeit von Matthias Hammerschmitt. Über 50 Sängerinnen und Sänger aller drei Ensembles eröffneten gemeinsam den Abend mit dem stimmungsvollen Lied „Über sieben Brücken musst du geh'n“. Chorleiter Hammerschmitt dirigierte nicht nur, sondern begleitete die Chöre in souveräner Manier am Klavier. Anschließend präsentierten sich die einzelnen Formationen mit sehr unterschiedlichem Repertoire.

Der Männerchor knüpfte an die Vereinstradition an und setzte markante Akzente mit bekannten Titeln wie „Ein Jahr vergeht (El condor pasa)“, „der Ring aus Feuer“ von Jonny Cash, und „Diana“ von Peter Kraus. Italienisch wurde es bei dem bekannten Volkslied „Bella Ciao“, das die Männer kraft- und stimmungsvoll in italienischer Sprache intonierten. Beim Shanty „The Wellerman“ sorgte Patrick Fang am Akkordeon für zusätzliche Klangfarbe. Dabei zeigten die Sänger eindrucksvoll ihre stimmliche Geschlossenheit und Vielseitigkeit.

Der Frauenchor überzeugte mit Schlagern und Popklassikern. Mit „Lass die Sonne in dein Herz“ von der Gruppe Wind, „99 Luftballons“ von Nena und „Lieder der Nacht“ von Marianne Rosenberg schlugen die Sängerinnen beschwingte Töne an. Große Begeisterung lösten außerdem „Atemlos“ von Helene Fischer und „Er gehört zu mir“ aus, die vom Publikum mit kräftigem Applaus honoriert wurden.

Der gemischte Chor „Joyful“, die größte Gruppe des Vereins, begeisterte mit englischsprachigen Popsongs wie „What a Feeling“ von Irene Cara, „Sway“ von Michael Bublé und den ABBA-Hits „Thank you for the Music“ und „Money, Money Money“ und erntete dafür besonders starken Applaus. Die moderne Liedauswahl überzeugte durch rhythmische Präzision und große Ausdruckskraft.

Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Matthias Hammerschmitt für 40 Jahre engagierte Chorarbeit, die Vorsitzender Ralf Bauer mit anerkennenden Worten und einem Präsent würdigte. Zum Abschluss des Konzerts standen noch einmal die über 50 Sängerinnen und Sänger auf der Bühne. Mit „Warum hast du nicht nein gesagt“ von Maite Kelly und Roland Kaiser und „Völlig losgelöst“ von Peter Schillingt – wie auch das Konzertmotto treffend gelautet hatte, endete das Konzert schwungvoll und mit sichtlicher Freude aller Mitwirkenden und Publikum. (Text Marie Maxi Reichenender)



Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung von Matthias Hammerschmitt (links) für 40 Jahre engagierte Chorarbeit, die Vorsitzender Ralf Bauer mit anerkennenden Worten und einem Präsent würdigte.



Auch der Frauenchor überzeugte ebenfalls auf der Bühne.

Foto: GV Freundschaft Busenbach

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.waldbronn.de

SCHWITZER'S



UNSER BURGER & EIS SIND AUCH EIN GEDICHT!

Besuchen Sie die **Brasserie im Kurhaus**
für das nächste Gedicht auf dem Teller!

Lyrikpfad im Kurpark Waldbronn

16.05.-31.10.2026

Begleitprogramm



MONTAG, 06.07.2026
KURPARKPAVILLON
MAX PROSA
TICKETS: WWW.MAXPROSA.DE

SONNTAG, 27.09.2026
PFARRKIRCHE HERZ JESU ETZENROT
**KALÊKO / KÄSTNER : EINE
LITERARISCHE ANNÄHERUNG
MIT MARTIN WACKER UND
SUSANNE BUCHENBERGER**
TICKETS: WWW.KULTURRING-
WALDBRONN.DE



ERÖFFNUNG
AM 16.05.2026, 14.30 UHR
KURPARKPAVILLON

16.05.-06.06.2026:
Gedichte zu Frühling und Natur

06.06.-27.06.2026:
Texte von James Krüss zum 100. Geburtstag

27.06.-18.07.2026:
„Flügel aus Beton“, Gedichte von Max Prosa

18.07.-08.08.2026:
„Achtunddreißig Wachteln kommen zum Übernachten“

08.08.-29.08.2026:
Liebesgedichte

29.08.-19.09.2026:
„Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland“

19.09.-10.10.2026
Gedichte von Erich Kästner und Mascha Kaléko

10.10.-31.10.2026
Gedichte von Rainer Maria Rilke zum 100. Todestag

WIR BEDANKEN UNS BEI DEN ZUSTÄNDIGEN RECHTEINHABERN UND DEN
VERLAGEN DTV, ATRIUM, PETER HAMMER, KINDERMANN UND BAUMHAUS FÜR DIE
AUSSTELLUNGSRECHTE. EIN WEITERER DANK GEHT AN MICHAELA REICHMANN FÜR
GRAPHISCHE GESTALTUNG.

Freundlich unterstützt von

Veranstaltet von

**Wechselnde
Termine!!!**



Lassen Sie uns reden! Auf der Babelbank!

Die Babelbank ist wieder da!

Haben Sie ein Anliegen? Nervt Sie etwas?
Wollten Sie schon immer mal was loswerden und reden?

Zum Start der diesjährigen Babelbank nimmt
Herr Bayer (Fachbereichsleiter Bürgerservice & Steuerung)
auf der Babelbank vor dem Rathaus Platz.

KOMMEN SIE GERNE OHNE ANMELDUNG VORBEI!

Die Bank vorm Rathaus ist zwar nicht so bequem
wie die Bank auf unserem Bild, aber Herr Bayer
freut sich trotzdem auf Sie!

**Und zwar am Donnerstag, 21.Mai
zwischen 16 und 17 Uhr.**





Im Gemeinderat notiert

Bekanntgaben

Förderprojekte für Ortsmitte und Parkraummanagement gestartet

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates informierte Reinhold Bayer, Fachbereichsleiter Bürgerservice und Steuerung, über aktuelle Projekte zur Weiterentwicklung der Waldbronner Ortsmitte. Ein Schwerpunkt liegt auf der **Qualitätserfassung der Ortsmitte**, die vollständig durch Fördermittel des Landes Baden-Württemberg finanziert wird. Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität und Funktionalität im Bereich rund um die Talstraße weiter zu verbessern. Ein beauftragtes Planungsbüro untersucht derzeit die Situation vor Ort und erarbeitet konkrete Handlungsempfehlungen. Die Ergebnisse dieser Analyse sollen zu einem späteren Zeitpunkt im Gemeinderat vorgestellt und beraten werden.

Darüber hinaus berichtete Bayer über den Start des **Projekts „Park.Raum.Check“**, mit dem die Gemeinde in ein Landesförderprogramm zur Parkraumbewirtschaftung aufgenommen wurde. Im Rahmen dieses Projekts wird ein Konzept für eine mögliche Parkraumbewirtschaftung in einem begrenzten Gebiet erstellt – für die Gemeinde kostenfrei. Der offizielle Projektauftritt in Waldbronn fand Ende April statt.

Das Untersuchungsgebiet umfasst die Bereiche Talstraße, Bergstraße, Festhalle, Im Reh bis hin zur Klinik. Auf Grundlage der Analyse wird ein Vorschlag zur künftigen Parkraumbewirtschaftung erarbeitet, der anschließend dem Gemeinderat vorgestellt und dort diskutiert wird. Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Umsetzung des Konzepts stehen bereits zur Verfügung.

Außerdem informierte Bayer, dass im Rahmen des **Leitbildprozesses 2035+** die einzelnen Arbeitsgruppen ihre Arbeit aufgenommen haben. Die Auftaktveranstaltung hierzu fand in der vergangenen Woche statt. Damit geht der gemeinsam mit Bürgerschaft und Gemeinderat entwickelte Zukunftsprozess für Waldbronn in die nächste Phase. Ziel des Leitbilds ist es, die langfristige Entwicklung der Gemeinde aktiv zu gestalten und zentrale Zukunftsthemen gemeinsam voranzubringen.

Tagesordnungspunkt zur Kurtaxe vertagt

Die geplanten Änderungen der Kurtaxesatzung wurden in der jüngsten Gemeinderatssitzung eingehend beraten. Eine endgültige Beschlussfassung erfolgte jedoch noch nicht; diese ist nun für die Sitzung im Mai vorgesehen.

Ausgangspunkt der Diskussion war ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Entscheidung zu vertagen. Hintergrund war, dass bei einzelnen Regelungen weiterer Klärungsbedarf gesehen wurde. So stellte Marc Purreiter (Bündnis 90/Die Grünen) das grundsätzliche Festhalten der Verwaltung an der Kurtaxe-Pflicht für unentgeltliche Übernachtungen in Frage, ebenso wie mit Kindern oder Studierenden umzugehen ist, die in Waldbronn einen Zweitwohnsitz haben und hierfür gegebenenfalls Nachweise erbringen müssten. Auch bei der Erhebung der Kurtaxe für bestimmte Personengruppen, etwa Tagungsteilnehmende, bestanden noch offene Fragen, insbesondere wie diese in der Praxis umsetzbar seien.

Bürgermeister Christian Stalf schlug daraufhin vor, die Satzung zunächst weiter vorzubereiten und einzelne Passagen zu überarbeiten. Ziel sei es, für Gastgeberinnen und Gastgeber sowie für Bürgerinnen und Bürger eine rechtssichere und nachvollziehbare Satzung zu schaffen. Der Antrag auf Vertagung wurde in der Folge zurückgenommen. Stattdessen verständigte sich das Gremium darauf, die Beratung zunächst als Vorberatung zu behandeln. Die endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Kurtaxesatzung soll nun in der Mai-Sitzung des Gemeinderates erfolgen.

Gemeinde bereitet Abruf von Fördermitteln in Millionenhöhe vor

Der Gemeinde Waldbronn stehen aus dem Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG), besser bekannt als „Sondervermögen“, Fördermittel in Höhe von rund 7,8 Millionen Euro zur Verfügung. In der jüngsten Gemeinderatssitzung informierte Kämmerer Philippe Thomann über das Verfahren

zum Abruf dieser Mittel und die Grundsätze, nach denen künftig geeignete Investitionsmaßnahmen ausgewählt werden sollen.

Wie Thomann erläuterte, können die Fördermittel über einen Zeitraum von zehn Jahren abgerufen werden. Ziel der Verwaltung sei es daher, die Mittel frühzeitig einzusetzen, um notwendige Investitionen möglichst ohne zusätzliche Kreditaufnahmen finanzieren zu können. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass die Gemeinde keinen gesonderten Förderbescheid erhält. Die Förderfähigkeit der Maßnahmen wird nicht im Vorfeld geprüft. Deshalb sollen ausschließlich eindeutig förderfähige und unstrittige Maßnahmen angemeldet werden, um unnötigen Verwaltungsaufwand zu vermeiden.

Förderfähig sind grundsätzlich Investitionen mit einem Volumen von mindestens 50.000 Euro, sofern mit der Maßnahme nicht vor dem 1. Januar 2025 begonnen wurde. So ist beispielsweise die in Etzenrot geplante Kindertagesstätte nicht förderfähig, während das Projekt Kita Rück II grundsätzlich in Betracht kommt, da dort noch kein Baubeginn erfolgt ist.

Vorrangig in den Blick genommen werden sollen insbesondere grundlegende Straßenerneuerungen, Investitionen im Brand- und Katastrophenschutz sowie weitere kommunale Infrastrukturmaßnahmen. Bereiche mit hoher Kostendeckung durch Gebühren – etwa das Freibad – sollen hingegen nicht berücksichtigt werden, da dort in erster Linie Gebührenzahler entlastet würden und nicht der Gemeindehaushalt.

Bürgermeister Christian Stalf betonte, dass die Fördermittel nicht vorschnell, sondern gezielt und strategisch eingesetzt werden sollen:

„Wir wollen diese Mittel nicht blindlings investieren, sondern sorgfältig vorbereiten und dort einsetzen, wo sie für die Gemeinde den größten Nutzen bringen.“

Auch aus dem Gemeinderat wurde die vorgeschlagene Vorgehensweise unterstützt. Jens Puchelt (SPD) erkundigte sich nach möglichen Auswirkungen auf den Haushalt, während Peter Radgen (Bündnis 90/Die Grünen) darauf hinwies, dass durch den langen Förderzeitraum ausreichend Gelegenheit bestehe, bei künftigen Investitionen jeweils die Förderfähigkeit zu prüfen. Jürgen Kussmann (CDU) bezeichnete die Ausführungen als schlüssig und sprach sich für einen flexiblen Umgang mit den Fördermöglichkeiten aus. Volker Becker (Freie Wähler) regte an, einen Schwerpunkt auf dringend notwendige Straßensanierungen zu legen. Zusammenfassend verständigte sich das Gremium darauf, die einzelnen Investitionsprojekte künftig im Rahmen der Beratungen auf ihre Förderfähigkeit nach dem LuKIFG prüfen zu lassen und dabei insbesondere notwendige Straßensanierungen im Blick zu behalten. Dieser Vorschlag wurde vom Gemeinderat einstimmig befürwortet.

Mobilitätskonzept: Sicher und nachhaltig

Fachbereichsleiter Reinhold Bayer stellte abschließend den aktuellen Stand des Mobilitätskonzepts vor und gab einen umfassenden Überblick über laufende und geplante Maßnahmen. Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der Stärkung des Fuß- und Radverkehrs. So wird derzeit die Ortsmitte im Rahmen einer geförderten Qualitätserfassung untersucht. Erste Ergebnisse zeigen: Insgesamt ist die Situation gut, jedoch besteht insbesondere für Fußgänger noch Verbesserungsbedarf. Konkrete Handlungsempfehlungen werden folgen.

Im Bereich Radverkehr ist unter anderem der Ausbau der Verbindung zwischen Talstraße und Bahnhofstraße vorgesehen. Dieses Projekt gilt als wichtiges Bindeglied für eine sichere Radroute durch Waldbronn, da bislang auf die stark befahrene Ettlinger Straße ausgewichen werden muss. Die Planung ist für 2026, die Umsetzung für 2026/2027 vorgesehen, vorbehaltlich der endgültigen Förderzusage. Auch der Ausbau der Ladeinfrastruktur und Carsharing-Angebote wird weiter vorangetrieben. Für 2026 sind mehrere neue Standorte geplant, unter anderem in der Albgaustraße, am Bahnhof Busenbach sowie am Bahnhof Reichenbach. Ein weiterer Baustein ist die Bürgerbeteiligung: Bereits 2024 fanden Verkehrsspaziergänge in einzelnen Ortsteilen statt, bei denen konkrete Maßnahmen diskutiert wurden. Diese werden schrittweise umgesetzt und weiterentwickelt. Vor kurzem fand ein weiterer Verkehrsspaziergang in Etzenrot statt. Auch dort wird an der Umsetzung der Anregungen geplant. Mit Blick auf die Zukunft spielt zudem die Parkraumbewirtschaftung eine wichtige Rolle. Waldbronn wurde in das Förderprogramm „Park.Raum.Check“ (s.o.) aufgenommen. Ein Fachbüro erarbeitet aktuell ein Konzept für die Parkraumsituation im Ortszent-

rum, das für die Gemeinde kostenfrei ist und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt wird. Darüber hinaus wurden im Rahmen des Leitbildprozesses „2035+“ zahlreiche Anregungen gesammelt – etwa bessere Schulwege, mehr Raum für den Fuß- und Radverkehr sowie Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung. Insgesamt machte die Präsentation deutlich, dass Waldbronn Schritt für Schritt an einer zukunftsfähigen, sicheren und nachhaltigen Mobilität arbeitet.

Kurt Becker (Aktive Bürger) wies in der anschließenden Diskussion darauf hin, dass die visualisierten Ergebnisse der Verkehrsspaziergänge noch veröffentlicht werden sollten. Brigitte Kalkofen (Bündnis 90/Die Grünen) findet die geplanten „Entschleunigungen“ sehr gut, es mache das Leben und Wohnen in Waldbronn „lebenswerter“.

Max Höger (CDU) kritisierte, dass es bereits jetzt in Etzenrot in der Kirchstraße oder im Ruhesteinweg zu wenig Parkplätze gebe. Hildegard Schottmüller (CDU) bemängelte Stellplatzmarkierungen, die im Begegnungsverkehr „unsichere Situationen“ erzeugten. Es gebe zudem Kritik von Anwohnern in der Wiesen-, Kinderschul- und Reichenbacher Straße, ebenfalls mit Blick auf die Stellplatzmarkierungen.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, 13.05.2026, um 18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind, soweit möglich, im Internet unter www.waldbronn.de > „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Hinweis: Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfügung.

Herzliche Grüße
Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Erneuerung Schulhof Waldschule
2. Bau Feuerwehr-Interimshalle ELW Busenbach – Information aktueller Sachstand
3. Festhalle Reichenbach, Rückbau zu Veranstaltungshalle, Vorstellung Planung Bauantrag
4. Bericht über Kostenentwicklung Gas und Strom im Vergleich zur HH-Planung 2025 und 2026
5. Defibrillatoren: Erweiterung um 4 Stück zur gleichmäßigeren Abdeckung
6. Sonstiges

FAQs zur Vereinsförderung auf der Homepage

Wer Fragen zur neuen Vereinsförderrichtlinie hat, die im Januar 2026 vom Gemeinderat beschlossen wurde, findet hilfreiche Antworten auf der Internetseite der Gemeinde unter <https://www.waldbronn.de/gemeindeleben/buergerschaftliches-engagement/vereine>. In übersichtlich aufbereiteten FAQs werden in rund 30 Fragen und Antworten wichtige Themen wie allgemeine Regelungen, Organisation und Fristen, Investitionszuschüsse, die Nutzung von Räumen sowie die Förderung der Jugendarbeit verständlich erläutert und den Vereinen praxisnah nähergebracht.

Das Ordnungsamt informiert: Feuerwerk am Sonntag

Am Sonntag, 10.05.2026, findet für die Dauer von 3 Minuten ein Feuerwerk statt.

Feuerwerke, die von Pyrotechnikern durchgeführt werden, die einen Erlaubnis- oder Befähigungsschein besitzen, sind bei der Gemeinde nur anzeigepflichtig und nicht genehmigungspflichtig.

Die Gemeindeverwaltung kann diese Feuerwerke nicht untersagen.

Sprechzeiten am Donnerstag, 7. Mai

Wir bitten um Beachtung! Das Rathaus und das Bürgerbüro haben am Donnerstag, 7. Mai zu folgenden Zeiten geöffnet:

Rathaus 9 – 12 Uhr u. 14 – 16 Uhr

Bürgerbüro 7 – 16 Uhr

Ab 16 Uhr ist das Rathaus aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen.

Das Rechnungsamt informiert: Zahlungsaufforderung Grundsteuer

An die rechtzeitige Zahlung der nachstehenden Steuerschuldigkeiten wird erinnert:

1. Grundsteuer

Das 2. Viertel der Jahressteuer 2026 gemäß Grundsteuerbescheid.

Fälligkeit: 15.05.2026

2. Gewerbesteuer

Das 2. Viertel der Vorauszahlungen für das Jahr 2026.

Fälligkeit: 15.05.2026

Diese Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung im Sinne des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes.

Bei Zahlungsverzug müssen wir den gesetzlichen Säumniszuschlag von 1 v.H. ab dem Fälligkeitstag berechnen.

Soweit Abbuchungsermächtigungen vorliegen, werden die Steuerbeträge bei Fälligkeit abgebucht.

Umwelt, Klima und Energie



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Das Bürgerbüro informiert:

Bürgerbüro Waldbronn

Telefon: 07243/609 – 111

Email: buengerbuero@waldbronn.de

Anschrift: Marktplatz 7, 76337 Waldbronn



Wir sind für Sie da

Frau Barbagallo-Schierl (Teamleitung)**Frau Becker****Frau Kutterer****Frau Schulz**Für folgende Leistungen ist eine **Terminvereinbarung erforderlich:**Buchung über www.waldbronn.de > Startseite Button „Terminvereinbarung“ > Bürgerbüro auswählen

- **An-, Ab- und Ummeldung Wohnsitz**
- **Beglaubigung von Kopien (mehr als 10 Seiten)**
- **Einbürgerung**
- **Personalausweis**
- **Reisepass**



<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag - Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
	Donnerstag	07.00 – 18.00 Uhr
	Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

An unserem **Infopoint** erhalten Sie während den Öffnungszeiten **ohne Termin:**

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> - An- und Abmeldung Hund - An-, Ab- und Ummeldung Gewerbe (Abgabe der Unterlagen) - Aufenthaltsbescheinigung/Meldebescheinigung - Ausgabe Ausweisdokumente - Auskunftssperre - Beglaubigung von Kopien - Fischereischein (Abgabe der Unterlagen) - Führerscheingelegenheiten - Führungszeugnis - Gewerberegisterauskünfte - Gewerbezentralregisterauskunft - Haushaltsbescheinigung - Informationsbroschüren | <ul style="list-style-type: none"> - Karlsruher-Kinderpass / -Seniorenpass 65+ - Landesfamilienpass/Gutscheine - Lebensbescheinigung - Staatsangehörigkeitsausweise <p>Anträge für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Befreiung Rundfunkbeitrag - Bildung u. Teilhabe - Grundsicherung - Schwerbehindertenausweis - Wohngeld - Auskunft aus dem Verkehrszentralregister |
|--|--|

Leitbild Waldbronn 2025

ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

SNW

Vortrag: „Schwerhörigkeit im Alter“ am 21. Mai 2026 um 16.00 Uhr

Fast alle älteren Menschen sind in unterschiedlichem Maße von Schwerhörigkeit betroffen, die im Laufe des Lebens weiter zunimmt. Deshalb ist ein Vortrag aus beruflichem Munde sicher für alle aufschlussreich. Dazu konnten wir die renommierte

**Chefärztin der HNO-Klinik der ViDia Kliniken Karlsruhe
Frau Prof. Dr. Serena Preyer
für den Vortrag „Schwerhörigkeit im Alter“**

gewinnen. Ihr medizinischer Schwerpunkt liegt auf dem Gebiet der Gehörkrankheiten. Dafür wurde für sie eigens der medizinische „Ohrenschwerpunkt Karlsruhe“ eingerichtet. Deshalb darf man auf den Vortrag

**am 21. Mai 2026 um 17.00 Uhr
im „Waldbronner Saal“ am Rathausmarkt**

besonders gespannt sein. Gäste sind herzlich willkommen. Wir treffen uns schon um **16:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen** und bitten um Ihre **Anmeldung** beim SNW Service Büro über **info.snw-waldbronn.de** oder **Tel. 07243 343 98 44**.

Mit diesem Vortrag, den wir Ihnen sehr empfehlen, schließen wir unsere Vortragsreihe 2025/2026 ab. Im Oktober 2026 starten wir wieder mit der Vortragsreihe 2026/2027.

Wir haben uns darüber gefreut, dass die vergangenen Vortragsveranstaltungen mit Themen aus den Bereichen Kultur, Gesellschaft und Gesundheit so regen Zuspruch gefunden haben.
SNW Vorstand

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Welche Investitionen plant Waldbronn mit dem Sondervermögen?

7,8 Millionen Euro erhält Waldbronn aus dem Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG), besser bekannt als „Sondervermögen“ des Bundes. Für welche konkreten Maßnahmen Waldbronn die Gelder verwenden kann, überlegte der Gemeinderat (GR) bei seiner letzten Sitzung. Voraus gingen Informationen von Kämmerer Thomann. Er erläuterte die gesetzlich festgelegten **Rahmenbedingungen für die Verwendung der Mittel**, die über einen Förderzeitraum von zehn Jahren bis 2036 abgerufen werden können. Förderfähig sind Vorhaben ab 50.000 €, die nicht vor dem 1. Januar 2025 begonnen wurden. Im Haushaltsplan 2026 war zunächst vorgesehen, für 2027, 2028 und 2029 je eine Million der LuKIFG-Förderung zu verwenden. Durch Nutzung der Fördermittel könnte auf erforderliche Kreditaufnahmen verzichtet und der Zins- und Tilgungsaufwand verringert werden, so Thomann. Er empfahl, die Verwendung der Gelder gezielt auf Maßnahmen zu konzentrieren, die unstrittig förderfähig sind, d. s. die **Erneuerung von Straßen, der Kindergarten Rück II** sowie der **Brand- und Katastrophenschutz**. Konkrete Projekte wurden aber nicht festgelegt. Dies soll zusammen mit der jeweiligen Investition entschieden werden. Da mit Blick auf den Haushaltsplan alle Straßensanierungen bis 2029 zurückgestellt wurden, besteht jetzt die Aussicht, dass nach Abschluss

der Sanierung der Pforzheimer Straße vielleicht die **St.-Bernhard-** oder die **Waldstraße** angegangen werden.

Mobilitätskonzept

In dem (Elektro-)Mobilitätskonzept ist für Waldbronn mit externer Unterstützung durch Modus Consult auf Basis umfangreicher Bestandsanalysen und mit Beteiligung der Öffentlichkeit eine Grundlage entstanden, die **Maßnahmen für die Verkehrssituation** vor Ort priorisiert. Mehr **Elektromobilität**, mehr **E-Ladesäulen**, die Verbesserung für **Fahrradstraßen**, mehr **Ordnung im Parkraum**, der Umbau des **kommunalen Fuhrparks** sind als vorrangige Ziele definiert worden. Bereits 2022 hatte der GR die Erarbeitung eines Verkehrskonzepts beauftragt. 2024 wurde es der Einwohnerschaft präsentiert. Seither werden sukzessive Maßnahmen umgesetzt. Über den aktuellen Stand informierte Fachbereichsleiter Bayer den GR.

Bei der Fußverkehrsplanung und bei der Radverkehrsverbindung lag der Schwerpunkt zunächst im schulischen Bereich. Der Ausbau der Radverkehrsverbindung Verlängerung Talstraße zur Bahnhofstraße sei 2026 in Planung, ebenso der Lückenschluss Etzenrot-Neurod.

Verkehrsspaziergänge in Etzenrot, Reichenbach und Busenbach wurden zur Diskussion einzelner Maßnahmen durchgeführt. Die **Leopoldstraße** folgt 2026. In der Wiesenstraße, der Kinderschulstraße und Teilen von Im Reh wurden **markierte Parkzonen** eingerichtet. Für Etzenrot sei noch die **verkehrliche Optimierung des Ortskerns** ein wichtiger Baustein. Zur Verkehrssituation in Etzenrot hinterfragte Gemeinderat Max Höger, **wie viele Parkplätze entstehen**, da es ohnehin zu wenige gebe. Er sprach auch die Parkmöglichkeiten **Ecke Kirchstraße**, im **Ruhesteinweg** und die Straßenerneuerung der **St.-Bernhard-Straße** an. Gegen Bayers Anmerkung, „**der motorisierte Verkehr habe zu viel Raum**“, wandte sich Gemeinderätin Hildegard Schottmüller, die **ausgewogene Berechtigungen für Pkw und Rad** forderte. Sie bemängelte auch Stellplatzmarkierungen, die im **Begegnungsverkehr unübersichtliche**, unsichere und enge **Situationen** erzeugen. Kritik gebe es auch von Anwohnern in **Wiesen-, Kinderschul- und Reichenbacher Straße**. Bei Letzterer sei Parkfläche entgegen dem Plan bei der Ortsbegehung realisiert worden.

Wir hoffen, dass die Evaluation des Konzepts als **kontinuierlicher Prozess** genutzt wird, um **Verbesserungsanpassungen** zu realisieren. Die Information, wie sich das Mobilitätskonzept bisher im Haushaltsplan auswirkt, hat die CDU-Fraktion hinterfragt.

Ihre

CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Dr. Jürgen Kußmann, Hildegard Schottmüller, Max Höger, Alexander Kraft, Stephan Musler

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Aus dem Gemeinderat

Neufassung der Kurtaxe-Satzung – Kritische Anmerkungen
Auf Verlangen der Rechtsaufsichtsbehörde musste die Gemeinde ihre Kurtaxe-Satzung überarbeiten und neu aufsetzen.

Zur Erinnerung vorab: Die Erhebung einer Kurtaxe ist unabhängig von dem tatsächlichen Besuch von Kur-Einrichtungen. Sie wird – wie auch von anderen Kurorten bekannt – grundsätzlich für jeden Tag erhoben, an dem die Möglichkeit des Besuchs von Kureinrichtungen besteht. Das sind bei uns z.B. der Kurpark oder die Albtherme.

Bei der in der Gemeinderatssitzung am 29. April zur Abstimmung angesetzten neuen Satzung hatte unsere Fraktion jedoch erheblichen Klärungs- und Anpassungsbedarf. Unsere inhaltlichen Bedenken hatten wir vorab den anderen Fraktionen und der Verwaltung mitgeteilt und angeregt, diesen Tagesordnungspunkt nicht zur Abstimmung zu bringen und solange zu vertagen, bis eine beschlussreife Fassung von der Verwaltung vorgelegt wird. In der Sitzung hat der Gemeinderat dann „nur“ beraten, der Beschluss über die Satzung ist verschoben.

Um was geht es konkret? Auch in der neuen Satzung ist vorgesehen, die Kurtaxe an jede Form der Übernachtung in Waldbronn zu knüpfen – unabhängig davon, ob diese in einem Hotel,



Boardinghouse, auf einem Campingplatz, in einer Ferienwohnung oder im Privathaushalt erfolgt und unabhängig davon, ob sie unentgeltlich ist oder nicht.

Schon im Zusammenhang mit den anstehenden Festivitäten für die Städtepartnerschaften zeigt sich das Problem mit dieser Regelung. Auf unsere Nachfrage hin bestätigte die Verwaltung, dass künftig auch Gäste aus Partnerstädten, die im Rahmen offizieller Begegnungen privat untergebracht werden, der Kurtaxe-Pflicht unterliegen sollen. Die anfallende Kurtaxe würde in diesen Fällen wiederum von der Gemeinde übernommen. Wir sehen hierin einen völlig unnötigen Kreislauf aus Erhebung und Rückerstattung, der zusätzlichen Verwaltungsaufwand verursacht, ohne irgendeinen Mehrwert zu schaffen. Bürokratieabbau sieht anders aus!

Für uns absolut unverständlich bleibt das grundsätzliche Festhalten der Verwaltung an der Kurtaxe-Pflicht für unentgeltliche Übernachtungen. Denn dies bedeutet, dass jede Privatperson, die Freunde oder Bekannte bei sich übernachten lässt, für all diese Personen Kurtaxe entrichten muss. Wir sehen darin einen unverhältnismäßigen Eingriff in die Privatsphäre und einen Angriff auf gelebte Gastfreundschaft und lehnen diese Regelung ab.

Darüber hinaus: Die Bürgerinnen und Bürger sollten nicht mit derartigen Vorschriften belastet werden! Wenn eine Regelung nur in einer Satzung steht, aber nicht konsequent zur Anwendung kommt bzw. kontrolliert wird, dann ist sie ein zahloser Tiger und „das Papier nicht wert, auf dem sie geschrieben ist“. Auch deshalb lehnen wir diese Regelung ab und wollen, dass unentgeltliche Übernachtungen bei Privatpersonen von der Kurtaxe befreit werden.

Auch die praktische Umsetzung wirft Fragen auf: Das in der Satzung genannte elektronische Meldeportal ist weder auf den Seiten der Kurverwaltung noch auf der Website der Gemeinde auffindbar. Hier sehen wir Nachbesserungsbedarf, um die digitale Abwicklung – für gewerbliche Betriebe praktikabel zu machen.

Positiv festzuhalten ist, dass die Verwaltung in einem von uns vorgeschlagenen Punkt eingelenkt hat: Die ursprünglich mögliche Erhebung einer Kurtaxe für Tagesgäste war nicht beabsichtigt und wird nun entsprechend angepasst. Denn wie hätte das überprüft werden sollen?

Angesichts der Tragweite der neuen Satzung ist es aus unserer Sicht erstaunlich, dass es von den anderen Fraktionen verhältnismäßig wenig Resonanz während der Sitzung gab. Wir warten jetzt zunächst die Überarbeitung der Satzung durch die Verwaltung ab und werden diese dann prüfen – auch im Hinblick auf Vereinfachung und Bürokratieabbau statt Bürokratieaufbau. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen, Lena Cannistra-Arzner, Prof. Dr. Peter Radgen

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de

7,8 Mio. Euro Bundeszuschuss

Aus Bundesmitteln erhält die Gemeinde Waldbronn in den nächsten Jahren 7,8 Mio. Euro Zuschuss. Diese Gelder dürfen weder im Gemeinderat noch in der Verwaltung zusätzliche Wünsche erzeugen. Betrachtet man unsere anstehenden notwendigen und geplanten Ausgaben in Kitas, Feuerwehrhaus, Straßen- und Gebäudesanierungen, stellt man fest, dass für diese notwendigen Investitionen die entsprechenden Gelder bereits jetzt fehlen. Unser Ziel ist es daher, die Zuschüsse für diese notwendigen Investitionen zu verwenden und den Wunsch nach weiteren interessanten Projekten zurückzustellen.

Wichtig ist dabei auch, dass diese Projekte von Seiten der Verwaltung umgesetzt werden und wir nicht wie bei der Kita Waldhöhle oder beim Feuerwehrhaus irgendwann nicht nur ein Provisorium vom Provisorium, sondern irgendwann noch ein Provisorium vom Provisorium vom Provisorium benötigen. In diesem Fall müssten die verfügbaren Zeichen für Artikel im Amtsblatt deutlich erhöht werden.

Waldbronner Mobilitätskonzept

Zwischen Verbrenner-Aus und freier (benzingetriebener) Fahrt für freie Bürger liegen die Ansätze eines Mobilitätskonzeptes und spiegeln sich auch in den Diskussionen des Gemeinde-

rates wider. Uns ist es wichtig, einen Mittelweg zu finden und jedem die Wahlfreiheit zu lassen. Jeder soll selbst entscheiden, welches Mobilitätskonzept für ihn passt. Dass es dabei zu Überschneidungen und Interessenkonflikten kommt, ist unvermeidlich. Mit den sogenannten Verkehrsspaziergängen versucht die Verwaltung, mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Wichtig ist hierbei jedoch, dass die Anregungen und Anmerkungen der Bürger ernst genommen und in der Konzepterstellung berücksichtigt werden.

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Gut vorbereitet durch den Sommer - Vortrag zum Hitzeschutz im Alter
- Pflegestützpunkte laden zur virtuellen Gesprächsrunde für pflegende Angehörige ein

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Soziale Einrichtungen

Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem Gruppentreffen am **Samstag, den 23.05.2026 ab 14:00 Uhr**, Treffpunkt: „Taqueria Taol“, Lange Str. 1 in 76199 Karlsruhe-Rüppurr.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene und die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitten wir möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail bei Harald Frase, Telefon: 07541/9554771, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der
Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



Die Feuerwehr informiert



Freiwillige Feuerwehr Waldbronn



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Feuerwehrkameradinnen,
Liebe Feuerwehrkameraden,
Liebe Gäste,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Waldbronn laden wir Sie und Euch recht herzlich ein. Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 8. Mai 2026 um 19:15 Uhr** im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Straße 2, statt. Ab 18:45 Uhr werden wir einen kleinen Imbiss anbieten.

Bereits um **18:00** wird auf dem Parkplatz des Kurhauses eine **ökumenische Segnung** der 2026 neu gelieferten Einsatzfahrzeuge Einsatzleitwagen (ELW 1) und Mittleres Löschfahrzeug (MLF) durchgeführt, hierzu sind alle Kameradinnen und Kameraden, Gäste sowie auch die Waldbronner Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
 - 4.1. Feuerwehrkommandant
 - 4.2. Schriftführer
 - 4.3. Jugendfeuerwehrwart
 - 4.4. Kassenverwalter
 - 4.5. Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Grußworte der Gäste
7. Beförderungen
8. Ehrungen
9. Bekanntgaben durch die Feuerwehrführung

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, den 1. Mai 2026 beim Feuerwehrkommandanten einzureichen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Anzugsordnung: Dienstanzug A1 Ebenfalls eingeladen sind alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie alle Mitglieder der Altersabteilung und Jugendfeuerwehr.

Euer Feuerwehrausschuss
der Feuerwehr Waldbronn

FF Waldbronn
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
www.feuerwehr-waldbronn.de

Plakat: Feuerwehr Waldbronn

Volkshochschule
 Waldbronn

Starten Sie durch bei der Volkshochschule für Ettlingen und Waldbronn

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Kulturtreff Waldbronn, Stuttgarter Straße 25 a statt!

W-261-G-0511 Yin Yoga – Loslassen und Entspannen Neu! (Carmen Sigloch)

6 x Montag, 08.06. – 13.07.2026, wöchentlich, 18 – 19:15 Uhr / 57 €

W-261-G-1802 Fitness im Freien „50Plus“ für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse (Alexandra Augenstein)

5 x Mittwoch, 10.06. – 08.07.2026, wöchentlich, 09 – 10 Uhr Waldbronn - Reichenbach, Treffpunkt: Kurpark Konzertsegel/ Konzertbühne, (vom Kurhaus-Parkplatz der Treppe in den Park folgen) / 33 €

W-261-S-0202 English A2/B1 – Travel the World in English! (Tanja Delgorge-Engelhardt)

6 x Mittwoch, 10.06.2026 - 15.07.2026, wöchentlich, 10:45 - 12:15 Uhr / 80 €

W-261-K-0710 Töpferwerkstatt – Neue Wege gehen (Trudel Czycchi)

2 x Samstag, 20.06.2026 und 11.07.2026, 10 - 13:30 Uhr Waldbronn - Busenbach, Anne-Frank-Schule, Töpferstudio, UG, Brucknerweg 1 / 73 €

Alle aktuellen Informationen zum laufenden Semester und zu neuen Angeboten finden Sie online unter: www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de, Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 08.30 bis 13.30 Uhr

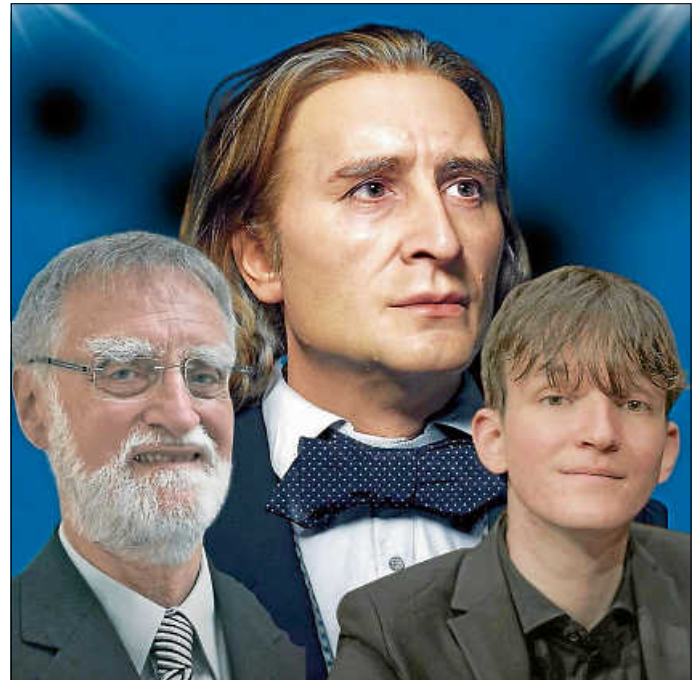


Foto: Antje Bienefeld

Kulturring Waldbronn e.V.



Der Kulturring im Mai: Lyrik und Franz Liszt



Wolfgang Seibold und Andrés Lakatos mit einem musikalisch-literarischen Abend über Franz Liszt Foto: Kulturring, Wikimedia-Commons: hadikarimi/cc-by-sa

Sonntag, 31.05.2026 - 19.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
„Lisztiges“ mit Wolfgang Seibold und Andrés Lakatos
Anekdoten über Franz Liszt. Ein musikalisch-literarischer Abend mit Werken von Liszt, Chopin, Schubert und Hummel
Vortragender: Wolfgang Seibold – am Klavier: Andrés Lakatos
An diesem Abend soll mit einigen Anekdoten – sie reichen von der ersten Geschichte über den Fünfjährigen bis zu einer Begebenheit aus seinem vorletzten Lebensjahr – der Mensch Franz

Liszt lebendig und einige seiner hervorstechendsten Charaktereigenschaften in den Blick genommen werden.

András Lakatos ist ein junger ungarischer Pianist, der an der Musikhochschule Stuttgart studiert und dieses Jahr beim Internationalen Robert-Schumann-Klavierwettbewerb in seiner Altersklasse den ersten Preis, zusätzlich den Schumann-Sonderpreis, den EMCY-Preis und den Publikumspreis errang.

Wolfgang Seibold studierte ab 1960 Schulmusik an der Musikhochschule Stuttgart und ergänzte ab 1964 seine Ausbildung an der Universität Tübingen mit den Fächern Germanistik, Musikwissenschaft, Volkskunde und Kunstgeschichte. Von 1967 bis 1999 war er als Lehrer für Musik und Deutsch an Gymnasien in Stuttgart, Esslingen, Madrid, Karlsruhe und Karlsbad tätig. Parallel zu seiner Lehrtätigkeit widmete sich Wolfgang Seibold intensiv der musikwissenschaftlichen Forschung, insbesondere dem Schaffen von Robert und Clara Schumann sowie Franz Liszt. Seit 1965 veröffentlichte er zahlreiche Aufsätze zu diesen Themen. Seine Dissertation „**Robert und Clara Schumann in ihren Beziehungen zu Franz Liszt. Im Spiegel ihrer Korrespondenz und Schriften**“ erschien 2005. Es folgten weitere Publikationen, darunter „**Familie, Freunde, Zeitgenossen. Die Widmungsträger der Schumannschen Werke**“ (2008), „**Lizsts Konzertreise durch Spanien 1844/45**“ (2017) und zum Clara-Schumann-Jahr 2019 das Buch „**Clara Schumann in Württemberg**“ (2018).

Der Waldbronner Seibold ist zudem ein gefragter Referent und hielt Vorträge in zahlreichen Städten im In- und Ausland, u. a. in Atlanta, Barcelona, Basel, Bonn, Bremen, Budapest, Dresden, Düsseldorf, Karlsruhe, Leipzig, Madrid, Stuttgart, Weimar, Wien und Zwickau.

Für seine Verdienste wurde Wolfgang Seibold im Dezember 2018 von der **Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau e. V.** zum Ehrenmitglied ernannt.

(Eintritt frei, Spenden erbeten; reservieren Sie rechtzeitig Ihren Platz – online unter www.kulturring-waldbronn.de oder bei LiteraDur.) **Die Veranstaltung ist aktuell schon recht gut gebucht. Es gibt nur noch wenige Plätze.**

Danach machen die Abendveranstaltungen eine Sommerpause.

Unser Programm im 2. Halbjahr

Dienstag, 01.09.2026 – 20.00 Uhr – Kurhaus Waldbronn

Murzarella: „... ab in die 2. Runde“

Beitrag des Kulturrings zur Waldbronner Woche 2026: Mit Murzarella erleben Sie nicht nur die Kunst des Bauchredens, sondern auch die des **Bauchgesangs**. Die preisgekrönte Bauchsängerin ist in all ihrer Vielseitigkeit – zwischen musikalischer Professionalität, exzellentem Niveau, deftigem Witz und perfekter Bauchrednerkunst – vor allem eines: ein Phänomen. Mit Leichtigkeit haucht sie ihren Puppen Leben ein.

Sonntag, 27.09.2026 – 18.00 Uhr – Kirche Herz Jesu, Waldbronn-Étzenrot

Kaléko/Kästner: Eine literarische Annäherung

Ein imaginärer Begegnungsraum mit Texten der beiden großen deutschen Literaten.

Rezitation: **Susanne Buchenberger** und **Martin Wacker**

Musikalische Interventionen: Hubert Eßer

Samstag, 17.10.2026 – 19.30 Uhr – Kulturtreff Waldbronn

„Die Lollipops außer Rand und Band“

Mit ihrem neuen Programm ziehen sie alle Register: dreistimmige Gesangsharmonien, schräge Ideen, verrückte Medleys und jede Menge Überraschungen. Kein Genre ist vor ihnen sicher – ob Schlager, Country, Soul oder Rock'n'Roll ...

Sonntag, 29.11.2026 – 18.00 Uhr – Evangelisches Gemeindezentrum, Waldbronn-Reichenbach

Isabel Varell – „Die guten alten Zeiten sind jetzt“ – Ein Abend voll prallem Leben

Die Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin kommt mit ihrem neuen Bühnenprogramm nach Waldbronn.

Auch die ersten Termine für **2027** stehen schon fest: **Sandie Wollasch mit Matthias Hautsch** (Vorverkauf gestartet), **Charlotte Pelgen mit Sascha Kommer, Stefan Waghubinger...** – es lohnt sich.

Freude schenken ...

Eine **Eintrittskarte für einen gemeinsamen Abend** oder unsere **Geschenkgutscheine** sind auch immer willkommene Geschenke.

Vorverkauf bei LiteraDur, Marktplatz 11, 76337 Waldbronn oder online unter www.kulturring-waldbronn.de

Mehr Informationen/mehr Termine/Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de.

Mitglied werden?

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei?

Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt

Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de

Telefon 0160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

#KulturImHerzen



Wir helfen den Lions

<p>Liebe Lesetreff-Besucher,</p> <p>am 9. Mai helfen wir den Lions auf ihrem Basar, deshalb bleibt an dem Tag der Lesetreff geschlossen.</p> <p>Vielleicht sehen wir uns ja trotzdem am 9. Mai? Auf dem Basar? Im Eistreff? Wir würden uns sehr freuen!</p> <p>Euer Vorstands-Team vom Trägerverein Kinder- und Jugend-Bücherei Waldbronn e.V.</p>	 <p>STOBERN, STAUNEN-GUTES TUN!</p> <p>LIONS BASAR</p> <p>Samstag, 09. Mai</p> <p>9 – 16 Uhr</p> <p>Eistreff Waldbronn</p> <p>Mit den Einnahmen unterstützen wir die Jugendarbeit in den Waldbronner und Karlsbader Vereinen im Bereich von Kultur, Sport, Freizeit und Rettungswesen.</p> <p>Näheres unter www.lc-waldbronn.de</p> <p>Wir sagen Danke: LIONS-HILFE Waldbronn e.V.</p> 
--	---

Plakat:

Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagesbetreuung in Waldbronn

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr; Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.



Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Straße 34, Ettlingen
www.tev-ettlingen.de
Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

**Kuchenverkauf des Fördervereins der Anne-Frank-Schule
am 08.05.2026**



Kuchenverkauf Förderverein Plakat: Förderverein der AFS

„Hilfe, mein Kind geht online“ – Erfolgreicher Themenelternabend an der AFS

Wir freuten uns sehr, am 21.04.2026 Herrn Torsten Traub vom Kreismedienzentrum bei uns an der Anne-Frank-Schule begrüßen zu dürfen. Unter der Überschrift „Hilfe, mein Kind geht online“ stellte er sehr anschaulich dar, in welchen Bereichen Kinder und Jugendliche online aktiv sind und welche Gefahren dort auf sie lauern. Besonders wichtig waren anschließend die praktischen Tipps für die Eltern. Wir danken Herrn Traub für diesen sehr interessanten und informativen Abend! Ein Dank geht ebenfalls an die Kolpingsfamilie, die uns wieder bei der Durchführung des Elternabends unterstützt hat!

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Projektwoche in der Waldgrundschule „Reise zum Mond“ – gemeinsames Lernen auf neuen Wegen

In der Woche vor den Osterferien stand unsere Schule ganz im Zeichen des Mondes – passend zum Wappen von Etzenrot. Im Rahmen des Mondprojekts nach Herrn Gradwohl erlebten unsere Schülerinnen und Schüler eine abwechslungsreiche und spannende Projektwoche.

Dabei wurde der Klassenverband aufgelöst: In klassenübergreifenden Gruppen arbeiteten Erst- bis Viertklässler gemeinsam

und durchliefen im Laufe der Woche alle Stationen. So wurde nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch das soziale Miteinander gestärkt.

Die Inhalte der Projektwoche waren vielfältig und praxisnah: Die Kinder beschäftigten sich mit den Mondmissionen, stellten Astronautennahrung her, bauten Modelle einer Raumstation und entwickelten im „Mondstaublabor“ Ideen für das Leben auf dem Mond. Darüber hinaus arbeiteten sie mit programmierbaren Bienenrobotern, tauchten mithilfe einer VR-Brille in virtuelle Welten ein und gestalteten im Greenscreen-Studio kreative Weltraumbilder. Ein besonderes Highlight war der Raketenstart im Freien, der für große Begeisterung sorgte.

Ein ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Eltern sowie unseren ehrenamtlichen Lesepatinnen, die uns in dieser Woche mit großem Engagement unterstützt haben. Viele von ihnen haben sich bewusst Zeit genommen, das Projekt zu begleiten und das Kollegium tatkräftig zu entlasten. Ihre Hilfe war für uns von unschätzbarem Wert und hat maßgeblich zum Gelingen dieser Projektwoche beigetragen – dafür sind wir sehr dankbar.

Den Abschluss der Projektwoche bildete eine Ausstellung am Freitagnachmittag. Hier präsentierten die Kinder stolz ihre Ergebnisse und gaben den Eltern Einblicke in ihre Arbeit der vergangenen Tage. Für das leibliche Wohl sorgten der Förderverein und der Elternbeirat – dafür bedanken wir uns herzlich.

In dieser schönen Atmosphäre klang die Projektwoche gemeinsam aus, bevor sich alle in die wohlverdienten Osterferien verabschiedeten.

Realschule Karlsbad

Ein gelungener musikalischer Abend an der Realschule Karlsbad

Am 28. April 2026 öffnete die Aula der Realschule Karlsbad ihre Türen für einen besonderen musikalischen Abend, der Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern gleichermaßen begeisterte. Das abwechslungsreiche Programm bot einen beeindruckenden Einblick in die musikalische Arbeit der Schule und unterstrich erneut deren Bedeutung.

Zu Beginn begrüßte Schulleiter Herr Wolff die zahlreichen Zuhörerinnen. Dabei hob er besonders hervor, wie beeindruckend es sei, was sich in knapp zwei Jahren musikalisch erlernen lasse. Seine Worte schlugen die Brücke zum eigentlichen Programm, das mit einem interaktiven Opener von Herrn Götz begann. Dieser ließ das gesamte Publikum in das musikalische Geschehen einsteigen und sorgte von Anfang an für eine lockere und fröhliche Atmosphäre.

Im Anschluss nahm das Publikum an einer musikalischen Reise teil, gestaltet von verschiedenen Gruppen der Schule:

Die Bläserklasse sowie die Flötengruppen der 6. Klassen haben ebenso ihr Können zum besten wie die Klasse 6a einige Gesangsbeträge.

Die Band-AG nahm das Publikum mit kraftvollen und mitreißenden Stücken mit.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Gesangs-AG „mimirious“, die mit ihren gefühlvollen Interpretationen einen bleibenden Eindruck hinterließ.

Begleitet und angeleitet durch ihre engagierten Musiklehrerinnen, Frau Imiola, Frau Willging, Herr Bertsch, Herr Götz und Herr Mettendorf präsentierten alle Gruppen ein stimmiges und kurzweiliges Programm, das eindrucksvoll zeigte, wie facettenreich das musikalische Angebot an der Realschule ist.

Das Publikum dankte den jungen Musikerinnen und ihren Lehrkräften mit begeistertem Applaus.

Der Abend war ein voller Erfolg und hat einmal mehr gezeigt, was mit Leidenschaft, Talent und gemeinsamem Engagement erreicht werden kann.

Gymnasium Karlsbad

Einladung zum 36. Ehemaligen-Volleyballturnier 2026

Das diesjährige Ehemaligen-Volleyballturnier des Gymnasiums Karlsbad findet am **Samstag, den 04. Juli 2026** vormittags in der **Beckerhalle** in Langensteinbach statt. Der Spielbeginn richtet sich nach der Anzahl der gemeldeten Mannschaften und wird erst nach Anmeldeschluss bekannt gegeben. Der Turniermodus ist derselbe wie in den vergangenen Jahren. Eine Mannschaft besteht aus 6 Spieler*innen, davon mindestens 2 Frauen.

Anschließend besteht die Möglichkeit, den Vormittag gesellig ausklingen zu lassen.

Anmeldeverfahren:

Ein Ansprechpartner meldet seine Mannschaft (Abiturjahrgang und Name des Ansprechpartners) unter der E-Mailadresse voa@gymnasium-karlsbad.schule an.

Anmeldeschluss: Sonntag, 21.06.2026

Bei Rückfragen können Sie mich gerne per Mail kontaktieren. Ich verbleibe mit sportlichem Gruß und freue mich über zahlreiche Anmeldungen,
Anke Vöhriinger



Kindergarten Schwalbennest



KINDERGARTEN SCHWALBENNEST
Oosstr. 2b, 76337 Waldbronn



WIR SUCHEN DICH ALS
FSJ (W/M/D)

1. September 2026 | Reichenbach | 370€ Taschengeld + Bonus

- Bunter Alltag im Kindergarten
- Platz für deine Stärken und Kreativität
- Praxisnahe Einblicke in den Kindergartenalltag
- Aufgeschlossene Kinder, die sich auf dich freuen
- Ein wertschätzendes Miteinander im Team



LUST AUF MEHR?
DANN MELDE
DICH GERNE BEI
UNS.

Kontakt
Tel. 07245 63815
E-Mail: schwalbennest@kita-waldbronn.de

Plakat: Kindergarten Schwalbennest



Foto: UEF

Samstag, 09.05.2026, DAMPFZUG INFORMATIONEN FÜR ZUABFAHRT IN WALDBRONN-REICHENBACH



Samstag, 09.05.2026, DAMPFZUG INFORMATIONEN ZUR ABFAHRT IN WALDBRONN-REICHENBACH

Ab 09:30	Bahnhof Reichenbach, Eintreffen der Gäste, Unterhaltung mit der Harmonie Municipale de Saint-Gervais	Gare de Reichenbach, arrivée des invités, concert de l'Harmonie municipale de Saint-Gervais	Reichenbach railway station, arrival of guests, Entertainment by the Harmonie Municipale de Saint-Gervais
9:59	Ankunft S11-Zug aus Ettlingen (Bergfahrt)	Arrivée du train S11 En provenance d'Ettlingen (montée)	Arrival of the S11 train from Ettlingen (uphill)
10:06	Abfahrt S11-Zug von Langensteinbach (Talfahrt)	Départ du train S11 de Langensteinbach (dir. vallée)	Departure S11 train from Langensteinbach (downhill)
10:06	Ankunft Dampfzug Gleis 2 (Bergfahrt); STANDZEIT bis ca. 10:17	Arrivée du train à vapeur voie 2 (montée); TEMPS D'ARRÊT jusqu'à environ 10h17	Arrival of steam train Platform 2 (uphill); HOLD until approx. 10:17
10:07	Lok umsetzen Von Berg nach Tal über Gleis 1	Locomotive Transfert de la montagne vers la vallée via la voie 1	Locomotive to be moved from uphill to downhill via Track 1
10:08	ALLES EINSTEIGEN	TOUT LE MONDE À BORD	ALL BOARD
10:17	Zug rangiert von Gleis 2 auf Gleis 1 SCHÄTZUNG	Train manœuvré de la voie 2 vers la voie 1 ESTIMATION	Train shunting from Track 2 to Track 1 ESTIMATE
10:29	Nächster S11-Zug von Ettlingen (Bergfahrt)	Prochain train S11 en prov. d'Ettlingen (montée)	Next S11 train from Ettlingen (uphill)
10:30	Letzter Zustieg auf Gleis 1 (Talfahrt) ACHTUNG KEINE ÜBERQUERUNG DER GLEISE MÖGLICH! Umweg mind. 5 MIN	Montée dernière minute sur la voie 1 (dir. vallée) ATTENTION : IL N'EST PAS POSSIBLE DE TRAVERSER LES VOIES Détour 5-7 min.	Last-minute boarding on platform 1 (downhill) WARNING: NO CROSSING OF THE TRACKS POSSIBLE Detour 5-7 min.
10:32	Abfahrt Dampfzug Reichenbach (pünktlich)	Départ du train à vapeur, (à l'heure)	Departure of the steam train (on time)

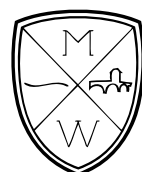
Partnerschaften



Das Jubiläumswochenende ist da!

Am Freitag kommt der große Bus mit den Gästen aus Saint-Gervais an. Alle wollen das 40-jährige Bestehen der Gemeindepartnerschaft feiern. Am Samstag startet am Bahnhof Reichenbach die Sonderfahrt mit dem Dampfzug ins Albtal. Der Sonntag beginnt mit einem geistlichen Impuls im Kurpark-Pavillon um 9.30 Uhr.

Möchten Sie mehr wissen? Aktuelle Informationen gibt auf unserer neugestalteten Homepage www.freundeskreis-saint-gervais.de



Club der
Monmouth-Freunde
seit 1989

40 Jahre Partnerschaft

Das Jubiläum rückt immer näher, in Waldbronn gibt es immer mehr Hinweise darauf. Und die Vorfreude der Beteiligten wächst. Vom 4. bis 8. Mai wird es in Waldbronn einige Spezialitäten aus unseren Partnerstädten geben. Bitte beachten Sie die Angebote im Einzelhandel und bei den Waldbronner Gastronomen. Wir als

Club mit Verbindung zu Wales weißen an dieser Stelle natürlich besonders auf das Welsh Ale im Lindenbräu hin, das vermutlich erst zum Fest-Wochenende genussfertig ist.

Einladung zum Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am Donnerstag, den 7. Mai statt. Beginn 19 Uhr im Hotel-Restaurant Krone. Wie immer: Gäste sind herzlich willkommen.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden die Club-Mitglieder herzlich zur **Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 13. Mai um 19 Uhr** in die Räumlichkeiten des Schwarzwaldvereins ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Geschäftsberichte für 2025
3. Aussprache zu den Berichten
4. Genehmigung der Geschäftsberichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 1. Erste/r Vorsitzende/r
 2. Schriftführer/in
 3. Zusätzlich Stellvertretende/r Vorsitzende/r, da dieses Amt nur für ein Jahr besetzt wurde.
7. Programm für 2026
8. Anträge
9. Verschiedenes

Kontakt: Manfred Czychi, Kinderschulstr. 12a, 76337 Waldbronn, Telefon: 07243 | 67719

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele. Monatsspruch Mai, Hebräer 6,19

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Samstag, 9. Mai

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation
Gruppe Mittwochsmo-
del, evangelisches Gemeindezentrum Waldbronn

Sonntag, 10. Mai Rogate

9.15 Uhr und 11.15 Uhr Konfirmationsgottesdienste der Gruppe Mittwochsmo-
del, evangelisches Gemeindezentrum Waldbronn

Wochenspruch: Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66,20)

Dienstag, 12. Mai

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt, Saint-Gervais-Ring 4

Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Musikverein Lyra Reichenbach im Kurpark beim Musikpavillon
Bei Regen feiern wir den Gottesdienst in St. Wendelin Reichenbach

Sonntag, 17. Mai Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Sitzung kommissarischer KGR, Montag, 11. Mai, 19.00 Uhr

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist vom 15. bis einschließlich 19. Mai geschlossen.

Während der Vakanz wenden Sie sich bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen bitte an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778; ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß,

Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



Ökumenische Mitteilungen

**CHRISTI HIMMELFAHRT
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST**
Do 14. Mai 2026, 11.00 Uhr
Pfr'in Ulrike Rauschdorf, GRef'in Gabriele Scholz

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WALDBRONN

PFARREI ST. MARTIN ETTLINGEN

Musikalische Gestaltung:
Musikverein Lyra Reichenbach

Kurpark Waldbronn Musikpavillon
Bei Regen, kath. Kirche Reichenbach

Plakat: M. Bartberger

Gott und die Welt

Alles hat seine Zeit: „Café Abschied“ in Busenbach, Langensteinbach und Reichenbach

Geboren werden hat seine Zeit und Sterben hat seine Zeit. Weinen hat seine Zeit und Lachen hat seine Zeit. Alles hat seine Zeit und jegliches Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.“ Diese Zeilen aus dem Buch Prediger erinnern uns daran, dass Freude und Leid gleichermaßen zum Leben gehören. Daran sollten wir auch denken, wenn wir einen Menschen zu Grabe tragen. Bei der Bestattung dominiert noch die Trauer. Die ist aber nur ein Spiegel für das Glück und die Freude, die uns dieser Mensch zu Lebzeiten geschenkt hat. Sich darüber mit Verwandten und Freunden auszutauschen, dafür sollte es nach einer Beerdigung Gelegenheit geben. Allerdings findet sich heutzutage in Waldbronn und Karlsbad am Nachmittag kaum noch ein geeigneter Ort für ein solches Beisammensein.

Hier wollen die Gemeindeteams Busenbach, Karlsbad und Reichenbach jeweils mit einer Gruppe Ehrenamtlicher Abhilfe schaffen. Im März fand bereits das erste Café Abschied in Busenbach statt. Die Teams decken die Tafel für die Trauergäste nach der Beisetzung und bieten Raum zum gemeinsamen Austausch. Es gibt Kaffee, Tee und Getränke. Wer möchte, darf auch einen Imbiss anbieten.

Interesse? Dann melden Sie sich im Pfarrbüro für Waldbronn und Karlsbad unter der Telefonnummer für das Café Abschied **07243 2005220**. Hinterlassen Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Dort bekommen Sie alle Informationen über Kosten und Modalitäten.

Röm.- kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR



Kontakte

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
Augustin-Kast-Str. 6, 76275 Ettlingen
www.kath-ettlingen.de - www.kkwk.de

Itd. Pfarrer Thomas Ehret, Tel.: 716331;
thomas.ehret@kath-ettlingen.de

stellv. Itd. Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45;
torsten.ret@kath-ettlingen.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;
u.seifert@kkwk.de

KiFaZ-Koordinatorin Nicole Siegwart, Tel.: 6523-43;
kifaz@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros in Waldbronn-Karlsbad:

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 -12.00;
Tel.: 07243 2005252 - **ENTFÄLLT** am Fr 15. Mai.

Gemeinde St. Katharina Busenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Busenbach, Ettlinger Str. 45, 76337 Waldbronn
Pfarrbüro: Gabi Pukowski
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Di., 16.00 -18.00

Gemeinde Herz Jesu Etzenrot

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Etzenrot, Kirchstr. 19, 76337 Waldbronn
Pfarrbüro: Gabi Pukowski
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: Mo., 16.00 -18.00

Gemeinde St. Barbara Karlsbad

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Langensteinbach, Wilferdinger Str. 28, 76307
Karlsbad
Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de
Öffnungszeit: Do., 16.00 -18.00

Gemeinde St. Wendelin Reichenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Wald-
bronn
Pfarrbüro: Ines Henkenhaff
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 -18.00

Gottesdienstordnung

Sa, 09.05.2026

13:00 Spielberg **Kerzengebet** anl. einer goldenen Hochzeit
15:00 Spielberg **Krümekirche** - Für Krabbel- u. Kindergarten-
kinder

17:30 Langensteinbach- Dankgottesdienst für die Erstkommun-
ionkinder aus Karlsbad im Pfarrer-Benz-Haus

SECHSTER SONNTAG DER OSTERZEIT, 10.05.2026

**Kollekte für den Katholikentag - Türkollekte für das Mütter-
genesungswerk**

10:00 Reichenbach **Kinderkirche**, Beginn im Pfarrzentrum
10:00 Reichenbach **Eucharistiefeier** - Dankgottesdienst für die
Erstkommunionkinder aus Reichenbach
ca. **15:00** Reichenbach **„Bach-Radeln“ im Albtal**- 15minütiges
Intermezzo mit Orgelmusik von J. S. Bach

18:00 Spielberg **Maiandacht**

18:30 Etzenrot **Maiandacht**

18:30 Busenbach Kapelle Maria Zuflucht **Maiandacht** gestaltet
von der Kolpingsfamilie Busenbach

Mo, 11.05.2026

08:45 Busenbach **Gebetsstunde in den Anliegen von Kirche
und Welt**

09:00 Reichenbach **Morgengebet**

15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

18:30 Busenbach **Wortgottesdienst** gestaltet von der Frauen-
gemeinschaft Busenbach

18:30 Reichenbach **Anliegebete**

Di, 12.05.2026

18:30 Busenbach **Eucharistiefeier**

Mi, 13.05.2026

06:00 Busenbach **Flurprozession vor Christi Himmelfahrt
über die Felder**, Start: Kirche St. Katharina

18:30 Reichenbach **Eucharistiefeier** am Vorabend zu Christi
Himmelfahrt

Do, 14.05.2026 + CHRISTI HIMMELFAHRT

11:00 Waldbronn Kurpark

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt mitge-
staltet von MV Lyra Reichenbach im Musikpavillon, bei Regen
in der kath. Kirche Reichenbach

18:30 Langensteinbach **Eucharistiefeier zu Christi Himmel-
fahrt**

Fr, 15.05.2026

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**

18:30 Etzenrot **Eucharistiefeier**

20:00 Langensteinbach **Pfingstnovene**

Sa, 16.05.2026

15:00 Etzenrot **Eucharistiefeier** mit Jubelpaaren aus Karlsbad
und Waldbronn

20:00 Langensteinbach **Pfingstnovene**

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT, 17.05.2026

10:00 Busenbach **Eucharistiefeier** - Dankgottesdienst für die
Erstkommunionkinder aus Busenbach,
anschl. Kirchencafé

19:30 Spielberg **Ökumenisches Taizégebet**

20:00 Langensteinbach **Pfingstnovene**

Kirche in Langensteinbach vorübergehend geschlossen

Aus Sanierungsgründen bleibt die Kirche St. Barbara in Langen-
steinbach bis voraussichtlich 13. Mai - auch für das persönliche
Gebet - geschlossen. Die Gottesdienste donnerstags werden in
der Kirche in Spielberg gefeiert werden, am Wochenende finden
sie im Pfarrer Benz-Haus im Saal statt. Bitte informieren Sie sich
im Gottesdienstplan und auf unserer Homepage.

Wir hoffen, dass zu Christi Himmelfahrt die Arbeiten abge-
schlossen sein werden und die Eucharistiefeier wieder in der
Kirche stattfinden kann.

In der Kirche wurde inaktiver, gesundheitlich unbedenklicher
Schimmel festgestellt, welcher nun professionell entfernt wird.
Dazu ist eine vollständige Schließung der Kirche erforderlich.

Pfingstnovene in Langensteinbach

Täglich um 20 Uhr im Altarraum der Kirche St. Barbara.

Vom **15. Mai** bis Pfingstsamstag, **23. Mai** lädt Renovabis zum
gemeinsamen Gebet der Pfingstnovene ein. In diesem Jahr
trägt sie den Titel „Komm, Heiliger Geist, der uns verbindet und
Leben schafft“. Die Texte stammen von dem Benediktinerabt
Theodor Hausmann von der Abtei Sankt Stephan in Augsburg.
Er richtet in seinen Impulsen und Gebeten den Blick auf den Zu-
sammenhalt der Menschen quer durch die Geschichte – vom jü-
dischen Bundesvolk Israel über die frühen Christen bis zu uns im
21. Jahrhundert. So verbindet die Novene betende Menschen in
Ost und West und greift das Leitwort der Pfingstaktion 2026 auf:
„zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt.“

Die Novene versteht sich dabei als Einladung, nicht als Pflicht-
programm. Ihre „Nachhall-Fragen“ am Ende jedes Tagesimpul-
ses regen dazu an, die biblischen Texte mit dem eigenen Alltag
zu verbinden. Sie fragen nach persönlichen Erfahrungen, nach
Menschen, die Halt brauchen, nach Entscheidungen, die ansteh-
en.

Gebetshefte liegen in den Kirchen aus.

Einführung in das Kontemplative Gebet

Sa 23. Mai

10.00 - 16.00 Uhr

Spielberg, katholische Kirche, Herrenalber Str. 48

Anmeldung:

Dr. Ruth Fehling, r.fehling@kkwk.de, 07243 6523 47

Tag der Stille und Achtsamkeit

Der Tag versteht sich als Einführung und Vertiefung in das kontemplative Gebet und Leben. „Gott in allem finden ...“ -

Angebot für Kinder und Jugendliche

Plakat Krümelkirche



KRÜMEL KIRCH

Kirche für Familien mit Krabbelkindern und ihre großen Geschwister

SA 09. MAI
15 - 17 UHR
KATH. KIRCHE SPIELBERG
HERRENALBER STR. 48

Ab 15.00 Uhr: Ankommen
Ca 15.00 Uhr: Gottesdienst/Feierzeit (ca 20 Minuten)
Danach: spielen, krümeln, fröhlich sein, Kaffee trinken, sich begegnen und kennenlernen. Rabe Felix ist auch dabei.

KiFaZ
Kinder- und Familienzentrum der Kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

Verantwortlich: Nicole Siegwart, Koordinatorin des KiFaZ und Ruth Fehling, Pastoralreferentin, Kontakt: (0175 8295617

Plakat: M. Bartberger

Eine-Welt-Kreis Waldbronn



Wochenmarkt Waldbronn - KEIN Verkauf

Liebe Marktbesucher, entgegen unserer Ankündigung nach Ostern wieder mit dem Verkauf unserer fair gehandelten Ware freitags auf dem Wochenmarkt zu beginnen, müssen wir den Start leider auf unbestimmte Zeit verschieben. Durch die Neuplatzierung der Marktbestücker durch das Ordnungsamt steht uns leider der überdachte Platz vor der Boutique IMI nicht mehr zur Verfügung, da direkt davor der Brotsammelier-Wagen platziert wurde. Wir sind jedoch mit unserem Verkaufsstand auf einen überdachten Platz angewiesen, damit wir und unsere Ware vor Sonne und schlechterem Wetter geschützt sind. Wir bleiben weiterhin mit der Gemeinde in Kontakt und hoffen auf eine gemeinsame Lösung, denn der Marktverkauf war für uns eine gute und wichtige Einnahmequelle. Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren langjährigen treuen Kunden bedanken und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

Erstkommunion



Dankgottesdienste der Erstkommunionkinder

Die Erstkommunionkinder feiern die Gottesdienste im **Gewand** mit. Während der Gottesdienste werden **Andachtsgegenstände** gesegnet.

Sa 09. Mai, **17:30 Uhr** Für die Erstkommunionfamilien aus Karlsbad

Pfr. Benz-Haus, Langensteinbach

So 10. Mai, 10:00 Uhr Für die Erstkommunionfamilien aus Reichenbach

Kirche St. Wendelin, Reichenbach

So 17. Mai, 10:00 Uhr Für die Erstkommunionfamilien aus Busenbach

Kirche St. Katharina, Busenbach

Maiandacht der Kolpingsfamilie Busenbach

So 10. Mai, 18:30 Uhr Kapelle Busenbach

Herzliche Einladung an die Erstkommunionkinder zur Mitfeier, gerne im Gewand



Meditatives Tanzen

Meditativ Tanzen im Mai

Mo 18. Mai, 20.00 Uhr

Pfarrer Benz-Haus Langensteinbach

Zeit im eigenen (Seelen)-Garten aufzuräumen, jeder für sich selber, aber auch um Gäste zu uns einzuladen.

Manchmal jedoch ist es gut, die eigenen Grenzen zu überspringen und anderswo vorbeizuschauen.

Wir wollen diese Gemeinschaft feiern, besonders auch im Denken an Frieden, den wir so sehr herbeisehnen.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns.

Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de 07202 7827;

Regina Rittershofer

Gemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Plakat Kinderkirche



KINDERKIRCH

Liebe Kinder, wir laden euch mit euren Eltern ein. Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel hören und miteinander beten. Wir freuen uns auf Euch!

Mai
Sonntag
10
10.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum Reichenbach
Busenbacher Straße 6

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Kolpingsfamilie Reichenbach



Herzlichen Dank!



Leitungsteam mit Bürger-
meister Stalf Foto:
Kolpingsfamilie Reichenbach

Am 20.04. lud die Gemeinde Waldbronn das Leitungsteam zum Ehrungsabend in den Waldbronner Saal am Rathausmarkt ein. Die Eingeladenen dachten nicht daran, an diesem Abend selbst geehrt zu werden. Vor einigen Wochen hatte die Gemeinde dazu aufgerufen, Menschen zu nennen, die sich in Vereinen, Gruppierungen und Organisationen in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren. So gab es Kolpinggeschwister, die das Leitungsteam für eine Ehrung für sein besonderes Engagement für die Kolpingsfamilie und darüber hinaus vorgeschlagen hat.

Als das Leitungsteam den Saal betrat, und Bürgermeister Stalf die Anwesenden begrüßte, wurde den Mitgliedern des Leitungsteams schnell klar, dass Sie bei der Veranstaltung nicht nur Gäste waren, sondern selbst zu den zu Ehrenden zählen sollten.

Für bürgerschaftliches Engagement und Tätigkeit im Ehrenamt wurden neben zahlreichen Blutspendern vorgeschlagene Personen aus Vereinen, Gruppierungen und Einzelpersonen geehrt. **Alexandra Huck, Thomas Reichert und Markus Kraft** von der Kolpingsfamilie erhielten die Ehrung für viele Jahre aktives Wirken im Vorstand der Kolpingsfamilie Reichenbach. Von der Gemeindeverwaltung gab es für die Geehrten Präsente. Bürgermeister Stalf erwähnte in seiner kurzen „Laudatio“ auch, dass die Kolpingsfamilie gerade ihr 100-jähriges Jubiläum feiert und gerade in diesem Jahr besonders viel Arbeit von den zu Ehrenden geleistet werden müsse. Er betonte auch, dass er selbst Gast bei der Auftaktveranstaltung war und dass die Arbeit aller Geehrten wichtig und wertvoll für die Gemeinde Waldbronn sei. Das Programm umrahmten Kurt & Harald von den Heimatstuben.

Bei Getränken und einem Imbiss für die Anwesenden klang der Abend bei vielen netten Gesprächen aus.

Wir freuen uns sehr über die Ehrung, die uns zu Teil wurde, und bedanken uns ganz besonders bei Thomas Dreher, Alexandra Kunz und Susanne Gebhardt, die uns für die Ehrung vorgeschlagen haben. Vielen Dank auch Herrn Bürgermeister Stalf für die Ehrung und an das Team des Rathauses für die Organisation der Veranstaltung.

Herzlichen Dank!

Euer Leitungsteam

Markus Kraft, Alexandra Huck, Thomas Reichert

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram [_ka_ot](#).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 - 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

08.05. Offener Treff

15.05 ENTFÄLLT

22.05. Offener Treff

Gemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



„Bittet - und ihr werdet empfangen,
klopft an - und euch wird aufgetan!“

Flurprozession

vor Christi Himmelfahrt über die Felder

Mittwoch
13. Mai
6:00 Uhr

Start:
Pfarrkirche
St. Katharina
Busenbach

Plakat: M. Bartberger



kfd Busenbach

Wortgottesdienst

Am Montag, 11. Mai um 18.30 Uhr findet der nächste Wortgottesdienst in der Kirche statt.

Wir laden herzlich dazu ein.

Ihre kfd Busenbach

Kolpingsfamilie Busenbach



Maiandacht

Herzlich Einladung

zur Maiandacht an der Kapelle Maria Zuflucht,

am 10. Mai 2026 um 18:30 Uhr

Hellenstraße, Busenbach

Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung zur JHV am 18. Mai 2026 um 18:30 Uhr
im Pfarrheim, Wiesenstr, Busenbach.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Geistliches Wort
- Totengedenken
- Spendenübergabe an Vertreter unserer sozialen Projekte: Stätte der Freunde - Bäckerei Nußbaumer - Indien, Lebenshaus - Unganda, Kinderhaus Rosa Maria - Honduras, Straßenkinder - Gulbarga
- Bericht des Sprechers des Leitungsteams
- Bericht der Schriftführerin

- Bericht des Kassierers
- Bericht der Kassenprüferin
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung
- Anträge
- Bilderpräsentation der Veranstaltungen
- Ausblick auf das weitere Jahresprogramm
- Verschiedenes (Anregungen, Vorschläge)
- Kolpinglied

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Karlsbad-Langensteinbach

Am Sonntag, den 10. Mai 2026 und am Donnerstag, den 14. Mai 2026 findet jeweils um 09.30 Uhr ein Gottesdienst in Langensteinbach statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm 07.05. bis 13.05.2026 Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff
17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Etzenrot, Waldschule**
16:30 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Vatertagsgeschenke**
18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Kinder Treff: Vatertagsgeschenke

18:30 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Kinder Treff:
Vatertagsgeschenke
Grafik:
Jugendtreff Waldbronn



**ABSTAND ZU
FAHRRADFÄHRERN**

INNERORTS 1,5 METER

AUSSERORTS 2 METER

Foto: mel-nik/iStock/Getty Images Plus

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Herzliche Einladung zum nächsten Seniorennachmittag
Liebe Senior/innen, unser nächster Seniorennachmittag findet am

Dienstag 12.05.2026 um 14.30 Uhr

im Clubhaus des TSV Etzenrot am Ende der Jahnstraße
statt.

Wir wollen mit euch zusammen ein paar schöne Stunden verbringen.

Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen und Gelegenheit zum Zuhören, sich zu unterhalten und zum Singen.

Natürlich gibt es zum Abschluss noch einen kleinen Imbiss. **Damit wir planen können, bitten wir um telefonische Anmeldung.**

Telefon:

67517 Irene Müller (AB) oder 66090 Gerhard Becker

Wir freuen uns auf euer Kommen.

DRK-Ortsverein Etzenrot e.V.

Blutspendeaktion in Reichenbach



JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Dienstag
19
Mai

Waldbronn / Reichenbach
Kurhaus Reichenbach
Etzenroter Straße 2
14:30 - 19:30 Uhr
durchgeführt vom DRK Etzenrot

 **Jetzt Termin reservieren:**
www.blutspende.de

SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspendeaktion Reichenbach Plakat: DRK Etzenrot

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de



Traditionelle 1. Mai-Radtour der DLRG Waldbronn

Am ersten Mai trafen sich rund 30 große und kleine Radlerinnen und Radler zur traditionellen 1. Mai Radtour der DLRG Waldbronn. Mit dabei waren Erwachsene und Kinder – das jüngste Kind auf dem eigenen Rad war gerade einmal drei Jahre alt. Los ging es Richtung Turmbergspielplatz durch die frühlingshafte Umgebung. Nach einer kurzen Pause kehrten alle gegen 12.30 Uhr zum Freibad Waldbronn zurück, um dort bei strahlendem Sonnenschein zu grillen. Gemeinsam verbrachten wir einen rundum gelungenen 1. Mai voller Bewegung, Gemeinschaft und guter Laune.

Nun freuen wir uns alle auf die kommende Badesaison, die am **Samstag, den 23.05.2026** traditionell mit dem **Anbaden** und dem **Eiszapfenschwimmen** startet.



Foto: DLRG Waldbronn

Casa Niños Rosa Maria Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.



Benefiztheater mit Spendenübergabe: Ein Nachmittag voller Freude, Gemeinschaft und gelebter Solidarität

Bereits zum zweiten Mal luden die Kolpingsfamilie Reichenbach und der Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V. am Sonntag, den 26. April 2026, zu einem Benefiztheater ein.



Der Froschkönig - präsentiert von der Theatergruppe „die Scheinwerfer“ aus Langensteinbach Foto: CNRM

Mit viel Herzblut brachte die Theatergruppe „Die Scheinwerfer“ aus Langensteinbach das Märchen „Der Froschkönig“ auf die Bühne und verzauberte das Publikum. Mit viel Spielfreude und Charme begeisterten die Schauspielerinnen und Schauspieler Groß und Klein, die die Aufführung am Ende mit langanhaltendem Applaus würdigten. Die Gruppe, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen feiert, verzichtete dabei vollständig auf eine Gage – ein starkes Zeichen für ihr Engagement und ihre Verbundenheit mit dem guten Zweck.

Schon vor Beginn der Aufführung herrschte im Pfarrzentrum eine fröhliche, lebendige Atmosphäre: Familien genossen selbst gebackene Kuchen, duftende Waffeln und Kaffee, während die Kinder mit Begeisterung am Basteltisch kreativ wurden. Ein besonders bewegendes Moment war die Übergabe eines Spendenschecks in Höhe von 500 Euro durch Alexandra Huck vom Leitungsteam der Kolpingsfamilie. Der Betrag stammt aus den Einnahmen des diesjährigen Kinderfaschings, dessen Erlös traditionell Kinderprojekten zugutekommt.

Für diese großzügige Unterstützung sowie für die hervorragende Organisation und die angenehme Zusammenarbeit beim Theaterabend bedanken wir uns ganz herzlich bei der Kolpingsfamilie Reichenbach.

Ein ebenso herzliches Dankeschön gilt der Theatergruppe „Die Scheinwerfer“ für die gelungene Inszenierung, allen Helferinnen und Helfern sowie nicht zuletzt allen, die mit ihren Spenden und Küchengebaben zum Erfolg beigetragen haben.

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Benefizveranstaltung Bitte schon vormerken:

Benefizkonzert für unseren Hospizverein
in der kath. Kirche St. Barbara Langensteinbach
25 Jahre Stehle-Orgel – Orgel-Soiree
mit **Peter Lehel - Saxofon** und **Peter Schindler - Orgel**
Samstag, 27. Juni 2026, um 19:00 Uhr
im Anschluss Soiree vor der Kirche

Plakat: Kath. Kirchengemeinde

Unser Hospiztelefon: 07243 93 83 200
www.hospizverein-kmw.de
info@hospizverein-kmw.de

ARCHE e.V.



Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlich hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 88 % aller verhaltensgestörten Kinder und Jugendlichen!“

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen, Schweizer Soziologe
<https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Garant für einen nachhaltigen Frieden

„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.

Quelle: <http://www.archevida.com/arche-viva/>

„Ganzheitliche Gesundheit“

Kurse

1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt. Anmeldungen erbeten.

2. Unser **Tagesseminar** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Anmelden über Ina Leibeck Tel.: 07236-2799821 oder über Stefanie Longin Tel.: 0176-42031741.



Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Schatzsuche mit Funkgeräten und GPS

Auf Orientierung mit alten und neuen Techniken kam es bei der Schatzsuche im Kurpark an. Die Pfadfinder hatten eine alte Schatzkarte bekommen, auf der mehrere Kreuzchen eingezeichnet waren. Doch welches davon war das Versteck der Schatzkiste?

Man beschloss, sich aufzuteilen. Die Ersten hatten schnell den Ort eines solchen Kreuzchens erreicht. Dort fanden sie aber nicht den Schatz, sondern weitere Hinweise. Gleich übermittelten sie diese über Funk an die anderen. Auch am zweiten und dritten Fundort war es nicht anders. Doch immerhin ergaben sich so immer mehr Spuren. Und zusammengesetzt ergab das Ganze einen Satz von Koordinaten, den die Schatzsucher in einen GPS-Empfänger eingeben konnten.

Nun war klar, wo sich der Schatz befindet. Im Versteck befand sich dann eine kleine Kiste mit vielen leckeren Süßigkeiten, die unsere Pfadfinder gerne als Belohnung verzehrten.

Internet: www.pfadfinder-waldbronn.de,
info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad,
Tel. (07202) 949920



„Wo befindet sich der Ort, den sie uns genannt haben?“
Foto: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Neubürgerempfang

Der OGV Busenbach hat gemeinsam mit dem OGV Etzenrot wieder am diesjährigen Neubürgerempfang der Gemeinde mit einem Stand und einer gut gefüllten Informationstafel teilgenom-

men. Zahlreiche frisch oder schon länger zugezogene Mitbürger konnten sich ein ausführliches Bild unserer Vereinsarbeit und unseren fachlichen und gesellschaftlichen Tätigkeiten machen. Wir bedanken uns sehr bei den Interessenten und würden uns freuen, diese bald auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Erste Hocketse des Jahres

Unser Hocketse-Team steht in den Startlöchern und lädt **am Freitag, den 8. Mai**, zur ersten Hocketse des Jahres in die Kelter ein. Beginn ist 15 Uhr. Eingeladen sind alle, die einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und herzhaften Leckereien in netter Gesellschaft verbringen wollen.

Kontakt OGV Busenbach: 1. Vorsitzender Julian Mackert, julian.mackert@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Wachstum im Blick Nachsorge der Veredelungen

Die über den Winter per Hand vorgenommenen Veredelungen der Unterlagen mittels Kopulationsschnitt sind nun bereits gut verwachsen. Die Austriebe an der Unterlage müssen nun regelmäßig entfernt werden, damit die gesamte Energie in die Edelsorte fließt. Besonders bei Steinobst kann es sein, dass neben den Blattknospen auch Blüten erscheinen. Diese Blütenansätze gilt es auszubrechen: Hier bildet sich vermindert Kallus und die Pflanze möchte Früchte ansetzen, was das Wachstum der jungen Triebe weiter einschränkt. Nun muß auch gedüngt werden, denn der oberste Trieb soll zügig nach oben wachsen. Später wird dieser Haupttrieb zur Kronenbildung angeschnitten. Bei Halb- und Hochstämmen ca. 20cm über der gewünschten Krone. Die Knospen nach dem Anschnitt treiben meist stark und steil aus. Die darunterliegenden Austriebe eignen sich besser zur späteren Leitasterziehung.

Rhabarber-Schichtdessert

Biskuitartig klingt kompliziert, ist es aber nicht. Natürlich schmeckt er hervorragend als Biskuitrolle, doch schneller und einfacher ist damit ein Schichtdessert gezaubert. Das verwendete Obst lässt sich gut variieren. Aktuell ist Rhabarbersaison. Der Biskuitteig und das Blattstielgemüse erbeben gemeinsam ein leckeres Dessert.

Zutaten für vier Personen

Für den Biskuit:

2 Eier, 50g Zucker, 70g Mehl, 2g Backpulver

Für das Rhabarber-Kompott:

300g Rhabarber, 40ml Traubensaft, 60g Zucker, 1TL. Vanilleextrakt, 150g griechischer Joghurt

Zubereitung:

Eier trennen, Eiweiß steif schlagen, dabei allmählich den Zucker zugeben. Einzeln die Eigelbe dazu rühren. Mehl und Backpulver vermischen und vorsichtig unter die Eiweißmasse heben. Den Biskuitteig etwa 1cm hoch auf ein Backpapier streichen und bei 180°C Ober-/Unterhitze für 12-15 Minuten backen. Direkt stürzen und ca. 10 Minuten auskühlen lassen. Rhabarber putzen und in Stücke schneiden. Obstsaft mit dem Zucker und Vanille aufkochen. Rhabarber dazugeben und für etwa 5 Minuten köcheln lassen, bis er weiche, aber nicht zerkoht ist. Wenn der Biskuit-Teig abgekühlt ist, das Backpapier abziehen. Mit einem Dessertglas 8 Kreise ausstechen.

Einfüllen in die Gläser: Erst Biskuit-Kreis, dann Rhabarber, dann einen Klecks Joghurt. Wiederholen. Bis zum Verzehr kaltstellen.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Neubürgerempfang im Kurhaus

Gut besucht war auch in diesem Jahr der Neubürgerempfang, bei dem sich die Waldbronner Vereine präsentieren dürfen. Wir danken den Interessenten für die netten Gespräche an unserem

Gemeinschaftsstand mit dem OGV Busenbach. Für alle, die die Veranstaltung verpasst haben oder (noch) nicht genau wissen, was denn der OGV Etzenrot so macht: Der OGV Etzenrot hat einen Lehr- und Versuchsgarten in der St. Bernhard Straße. Dort unterhält der Verein viele unterschiedliche Obstbäume, die auch unterschiedlich geschnitten werden. Zudem gibt es einige Beeresträucher und aktuell ein Versuchsbeet in dem in Kürze Mais, Kürbisse und Bohnen in einer harmonischen Gemüse-WG wachsen sollen.

Lust auf Gärtnern? Lust zu Experimentieren? Lust auf Obst oder Gemüse? Man kann uns gerne bei folgenden Veranstaltungen kennen lernen oder per Mail mit uns Kontakt aufnehmen.

Weißwurst-Essen im Vereinsgarten

Am Sonntag, den 17. Mai, lädt der OGV Etzenrot herzlich zum Weißwurst-Essen in den Vereinsgarten ein. Wer keine Weißwurst mag, bekommt auch Bockwurst oder Kaffee und Kuchen. Damit es eine wunderbare Auswahl an Kuchen für unsere Gäste gibt, bitten wir um Kuchenspenden. Für die Planung bitte bei Sandra Anderer melden (siehe Kontakt OGV Etzenrot).

weitere Jahresplanung

ein19. Juli Fest in der Wiesenfesthalle anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Vereins
Juli/August Teilnahme am Ferienprogramm
04. Oktober Kürbisfest in der Wiesenfesthalle
Termine bezüglich Schnittkursen werden in Kürze folgen.

Kontakt OGV Etzenrot e.V.: Sandra Anderer,
Telefon 07243 608807 (bitte auf den AB sprechen)
oder per E-Mail unter vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



www.klzv-busenbach.de

Vatertagfest 14. Mai 2026 ab 11 Uhr beim Kleintierzuchtverein Busenbach

am Waldsaum hinter der Kapelle
Verbinden Sie Ihren Vatertagausflug oder Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldichein bei uns. Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen. Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns.

Kleintierzuchtverein Busenbach

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung das Geschäftsjahr 2025

Werte Mitglieder,
die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2025 findet am 13.05.2026 um 19 Uhr in der Zuchtanlage Waldbronn-Reichenbach (verlängerte Merkurstraße) statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Rechenschaftsberichte
 - Schriftführer
 - Kassier und Kassenprüfer
 - Zuchtwart Kaninchen und Geflügel
 - Zusammenfassung des 1. Vorsitzende
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge können bis zum 10.05.2026 schriftlich beim Vorstand des KLZV Reichenbach unter der nachfolgenden Adresse bzw. E-Mailadresse eingereicht werden.

Schriftlich:

KLZV Reichenbach / Vorstand
z.Hd. Marco Anderer
Fliederstr. 27/1 , 76307 Karlsbad

Mail:

kleintierzuchtverein-reichenbach@web.de

Mit freundlichen Grüßen
Kleintierzuchtverein
C586 Reichenbach e.V.
Der Vorstand



Logo: KLZV
Reichenbach



Kulturverein Soundcheck One e.V.

Dreams of Rage (Rage Against The Machine Tribute) & Seattle Sound Forge (90s Grunge Cover) Freitag, 8.5. im Soundcheck One Waldbronn Neurod

Dreams of Rage stehen für eine kompromisslose Tribute-Show zu Rage Against the Machine. Dröhnende Riffs, prägnanter Gesang und eine intensive Bühnenpräsenz transportieren die revolutionäre Energie von RATM direkt ins Publikum. Die Leitlinie ist klar: Take the Power Back – mit jedem einzelnen Auftritt.

Vorher widmen sich Seattle Sound Forge dem Grunge- und Alternative-Sound, der eine ganze Generation geprägt hat. Gespielt werden Klassiker von Nirvana, Pearl Jam, Soundgarden, Alice in Chains, Stone Temple Pilots und weiteren Bands dieser Ära, umgesetzt mit einem direkten, authentischen Livesound.



Plakat: Wayne Beselt

Fou Fighterz - Finest Foo Fighters Tribute Samstag, 9.5. im Soundcheck One Waldbronn Neurod

„FOU FIGHTERZ“

Foo Fighters Tribute Show!

Alle Hits v. Dave Grohl & Co.

Ausgestattet mit den besten Musikern sind sie wieder bei uns !

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Start der Reisesaison 2026

Liebe Taubenfreunde,

es ist wieder Mai und die Reisezeit unserer Tauben hat begonnen. Nach Trainingsflügen von Hagenau und Saverne starteten unsere Tauben zu ihrem ersten Wettflug in Luneville. Beteiligt waren die Reisevereinigung Karlsruhe und Umgebung mit insgesamt 1349 Tauben aus 10 Vereinen. Der Auflass erfolgte um 9:05 Uhr und schon vor 11 Uhr trafen die ersten zuhause ein. Die schnellste Taube wurde um 10:48 Uhr in Spielberg konstatiert. Unser Verein konnte mit 85 eingesetzten Tauben 28 Preiseerringen. Mit diesem Saisonauftakt sind wir zufrieden.

Ihr Albtalbote



MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.DE

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Konzert 2026



Foto: mmm

Bei unserem Konzert im Kurhaus waren wir **völlig losgelöst** ... aus Vorfreude wurde ein unvergesslicher Höhenflug für alle Chorgruppen. Nun sind wir erlebnisstrunken, zufriedenen und glücklich und mit beiden Beinen wieder zurück auf der Erde.

Danke an unser zahlreiches Publikum, das zu einer beschwingten Atmosphäre beigetragen hat und hoffentlich unendliche Schwerelosigkeit mit uns miterleben durfte.

Danke auch an alle helfenden Hände hinter den Kulissen und bei der Bewirtung!

Und nicht zuletzt ein **dickes Danke** an Matthias Hamerschmidt, unseren Chorleiter, der für 40 Jahre engagierte Probenarbeit an diesem Abend besonders geehrt wurde.

Sie waren leider nicht dabei? Schade!

Nach dem Konzert ist vor dem Konzert!

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Concordia-Sommerfest

Gesangverein
Concordia
Reichenbach

1875 e.V.

SOMMERFEST 2026
IM FESTZELT NEBEN DER FESTHALLE WALDBRONN

MAI 30 MAI 31 JUNI 01

SAVE THE DATE

Sommerfest 2026

Plakat: GV Concordia

Beim Sommerfest der Concordia vom **30. Mai bis zum 1. Juni** wird wie in den vergangenen Jahren in einem Festzelt bei der Festhalle ein abwechslungsreiches Programm geboten. Beste Unterhaltung, dazu gutes Essen und leckere Getränke zum tolen Festprogramm mit ausgelassener Stimmung – feiern Sie mit der Concordia und genießen Sie das ganz besondere Flair eines Zeltfestes!

Einem Samstagabend mit Spiel und Spaß folgt am Sonntag ein Singen mit befreundeten Vereinen und den CONCORDIA Chören. Am Montag ist wieder ein Seniorennachmittag mit dem bereits traditionellen Volksliederliedersingen angesagt, bevor mit der Ziehung der Tombolagewinner das CONCORDIA Sommerfest 2026 zu Ende geht.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Neubürgerempfang 2026

Die Teilnahme am Neubürgerempfang der Gemeinde im Kurhaus ist für unser Jugendleiter-Team bereits obligatorisch. Diese Plattform bietet die Möglichkeit der kostenlosen Werbung für unseren Verein sowie für unsere Ausbildung an verschiedenen Musikinstrumenten. Viele interessierte Neubürger*innen und ihre Familien kamen ins Kurhaus und besuchten die verschiedenen Stände/Einrichtungen/Vereine. Auch unser Stand war gut besucht. Es wurden Fragen gestellt und beantwortet sowie Flyer verteilt. Infos auch unter www.harmonikaring.de.

Die Verwaltung bedankt sich beim Jugendleiter-Team ganz herzlich für dessen Einsatz.

Vorschau

Am 20./21. Juni findet unser 15. Griebewurschdfeschd statt. Damit wir leckere, selbstgebackene Kuchen anbieten können, sind wir wieder einmal auf die Unterstützung unserer Mitglieder, Förderer und Freunde angewiesen. Über eure Kuchenspenden freuen wir uns!

Jugendabteilung

Komm zu uns und sei dabei!

Egal ob klein oder groß. Wir freuen uns auf **DICH**.

Kinder ab **5 Jahren** können bei uns neben Melodica auch direkt in den Akkordeon-Unterricht einsteigen.



Mit dem Akkordeon kannst du sehr vielseitig Musik machen, ob Rock- und Pop-Musik, Musette, Tango, Klassik, konzertante Musik, Jazz oder Unterhaltungsmusik.

Für den Instrumentalunterricht ist eine musikalische Früherziehung keine Voraussetzung.



www.harmonikaring.de

Plakat: HRB

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

- **08.05.2026** 15:00 Uhr Rentnerstammtisch in der Kelter des Obst- und Gartenbau-Vereins Busenbach
- **09.05.2026:** MVE Jugendkapelle von 12 bis 13 Uhr beim Lions-Basar im Eistreff Waldbronn.



- **14.05.2026:** großes Orchester 15:30 Uhr beim **Steinwiesenfest** des MV Berghausen.
- **17.05.2026** Konzert unter Beteiligung des MVE Orchesters um **15:00 Uhr im Speyerer Dom**
- **23.-25.05.2026 MVE Pfingstfest** im Festzelt neben der Festhalle. Unsere legendäre Hitparade ist wieder da (Pfingstsonntag)! Freuen Sie sich auf ein tolles Fest.

Baden schaut über den Rhein

Benefizkonzert

im Dom zu Speyer
Sonntag, 17. Mai 2026, 15:00 Uhr

Philharmonischer Chor,
Baden-Baden
Ladies First, Sinzheim
Leitung: Anja Schlenker-Rapke

Musikverein Edelweiß Busenbach
Leitung: Dietmar Schulze

Orgel: Holger Becker, Bietigheim
Schirmherr: Nicolas Zippelius MdB



Eintritt frei, um eine Spende zur Erhaltung des Doms wird gebeten

Plakat: MVE Busenbach

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Vorstellung Team Fasching



Musikverein
»Lyra«
Reichenbach e.V.

Team

Fasching

Aufgaben: Planung und Durchführung Faschings-Prunksitzung, Rathaus-Sturm und Alten-Nachmittag (alle 2 Jahre), Unterstützung diverser Gruppen für Garde-, Showtanz und Bühnenauftritten (Büttenreden, musikalischen Darbietungen), Kommunikation zu und Besuche bei befreundeten Faschingsgruppen an deren Faschingsveranstaltungen, Planung und Organisation unserer Teilnahme an Faschingsumzügen



<p>Monika Mess (Stellvertretung)</p> <p>Bisher tätig im Verein: Seit 1986 auf der Lyra-Faschingsbühne aktiv, Büttenreden und musikalische Auftritte beim Lyra Fasching</p>	<p>Jürgen Becker (Teammanager)</p> <p>Instrument: Schlagwerk, Keyboard</p> <p>Bisher tätig im Verein: Lyra-Faschingspräsident, Männerballet, Büttenredner.</p>
--	---

Plakat: MV Lyra Reichenbach

Terminvorschau 2026:

- 14.05.** Umrahmung Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark
- 25.05.** Auftritt Musikfest Mv Busenbach
- 13.-15.06.** Musikfest im Festzelt neben der Festhalle
- 17.07.** Open-Air-Konzert im Kurpark
- 05.+06.09.** Kurparkfest
- 17.10.** Kameradschaftsabend
- 18.10.** Patrozinium Auftritt Rauchschnalben + Jugendorchester
- 15.11.** Umrahmung Volkstrauertag
- 05.12.** Nikolausfeier der Jugend
- 19.+20.12.** Konzerte zur Weihnachtszeit
- 24.12.** Weihnachtslieder auf dem Friedhof 14:30 Uhr
- 29.12.** Après-Ski-Party ab 19 Uhr auf dem Monmouth-Platz in Reichenbach

www.mvreichenbach.de

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Termine Marching Band und Vintage Jazz Orchestra

Am Vatertag (14.05.) spielt die Marchingband um 16 Uhr beim Fest des MV Stupferich auf dem Waldparkplatz an der Bergleshalle. Tags darauf, am 15.05., spielen wir mit dem Vintage Jazz Orchestra ein Konzert zu Gunsten des Vereins „Aktiv gegen Stigma“ e.V. im Haus Kraichgau des SRH Klinikums Karlsbad. Der Eintritt ist frei, ab 19 Uhr gibt es eine kleine Tanzeinweisung und ab 19.30 ist die Tanzfläche ganz offiziell eröffnet. Alle sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei!



Bigband-Sound der 30er bis 60er mit dem

Vintage Jazz Orchestra

des Musikvereins Etzenrot

und

Lindy Hop

Tanz mit „Swing in Karlsruhe“

Aus der Reihe Musik öffnet Türen – Konzerte am Klinikum

Wann: Am Freitag, 15.05.2026
19:00 Einführung Lindy-Hop-Tanz
19:30 Uhr Konzert

Wo: SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach
Psychiatrisches Zentrum, Haus Kraichgau
Eintritt frei

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach
Guttmanstraße 1 | 76307 Karlsbad
+49 7202 61-0 | info.kkl@srh.de

Aktiv gegen Stigma e.V.
www.aktivgegenstigma.de

Plakat: Tobias LaDeur

TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de



Nur Remis gegen Zuzenhausen

Die 1. Mannschaft kam gegen den FC Zuzenhausen über ein 2:2-Unentschieden nicht hinaus und hat im Abstiegskampf angesichts des schweren Restprogramms weiter schlechte Karten.

Antonio Nigliazzo hatte den TSV zwar nach 22 Minuten mit 1:0 in Führung gebracht, doch die Gäste kamen noch vor der Pause zum Ausgleich. Der TSV war zwar leicht feldüberlegen, konnte daraus aber kaum Torgelegenheiten generieren, ließ auch Tempo und die nötige Aggressivität in den Zweikämpfen vermissen. Nach einer Stunde gelang den Gästen der Treffer zum 1:2, und erst in der 86. Minute gelang Kevin Esswein der Ausgleich. In der Schlussphase hätte der TSV das Spiel dann noch auf seine Seite ziehen können, doch insgesamt kam das Aufbäumen zu spät.

Am kommenden Samstag steht um 15.30 Uhr das Lokalderby beim SV Spielberg auf dem Programm, wo unbedingt gepunktet werden muss.

Die 2. Mannschaft konnte gegen den KSC nicht antreten, da kurzfristig beide Torhüter ausfielen, somit gehen die drei Punkte an den KSC. Am kommenden Sonntag sieht es hoffentlich personell wieder besser aus, wenn man um 15 Uhr beim SV Völkersbach antritt.

Junioren

Bei den Junioren geht die Punkterunde so langsam dem Ende entgegen, wobei unsere Verbandsligateams am drittletzten Spieltag nicht punkten konnten. Die A 1 unterlag dem VfB Bretten recht unverdient mit 0:1, die B 1 verlor in Kirchheim mit 2:4, und die C 1 musste sich Fort. Kirchfeld mit 2:5 geschlagen geben. Die B 2 kam gegen Daxlanden kampflos zu drei Zählern, während die C 2 in Bruchhausen mit 2:4 verlor. Die D 1 hielt ihren vierten Platz durch ein 2:0 über den FC Südstern, wogegen die D 2 das Verfolgerduell in Malsch mit 1:3 verlor. Die E- und die F-Junioren zeigten bei ihren Spieltagen sehr gute Leistungen.

Die nächsten Termine:

Von **Donnerstag, 14.05., bis Sonntag, 17.05.**, veranstaltet der TSV Reichenbach im großen Festzelt vor der Festhalle sowie auf seinem Sportgelände sein diesjähriges Sportfest. An vier Tagen wird ein reichhaltiges Sport- und Unterhaltungsprogramm geboten, zu dem wir alle recht herzlich einladen.

Freitag, 08.05.:

19.15 Uhr PS Karlsruhe - TSV A 2

Samstag, 09.05.:

- 09.30 Uhr E1-Spieltag beim SV Spielbegr
- 09.30 Uhr E2-Spieltag beim Bulacher SC
- 11.00 Uhr F-Jugendtag beim FC Germ. Neureut
- 12.00 Uhr TSV D 2 - ASC Grünwettersbach 2
- 13.30 Uhr SG Daxlanden - TSV D 1
- 13.30 Uhr FCA Walldorf - TSV C 1
- 14.00 Uhr TSV C 2 - Fort. Kirchfeld 2
- 15.30 Uhr TSV B 1 - FC Nöttingen
- 16.30 Uhr JSG Durlach/Bergdörfer - TSV B 2
- 17.30 Uhr VfR Mannheim - TSV A 1

Mittwoch, 13.05.:

19.00 Uhr JSG Ettlingen - TSV A 2



FC Busenbach e.V.

Senioren

Gegen den aktuellen Tabellenzweiten vom FV Leopoldshafen war die Bürde der Ausfälle von Kapitän Raphael App, Daniel Bozic, Timon Steck, Baris Günes usw. letztlich zu groß, sodass unsere Elf schon kurz nach Wiederanpfiff eigentlich chancenlos mit 0:3 in Rückstand lag. Erst mit der Einwechslung von Cheftrainer Cem Öztürk gewann die Mannschaft wieder an Struktur, gestaltete das Spiel in der Folge ausgeglichen und kam nach Treffern von Justin Sillmann und Simon Maier sogar noch einmal für Zählbares in Frage, kassierte in den Schlussminuten dann aber wieder zwei zu leichte Gegentore und musste nach 90 Minuten mit 5:2 die Segen streichen. Bleibt zu hoffen, dass sich die „Belastungssteuerung“ bezüglich einiger der o.g. Schlüsselspieler gelohnt hat und man im vorentscheidenden letzten Heimspiel gegen den FV Malsch, dann wieder mit fast voller Kapelle, den Klassenerhalt nahezu eintüten kann.

Vorschau

- So. 10.05. - 12.30 Uhr: FCB II - FV Malsch II
- So. 10.05. - 15.00 Uhr: FCB - FV Malsch

Rückblick 1.Mai-Fest

Bei bestem Wetter konnten wir am vergangenen Freitag mehrere hundert Besucher, über den Tag verteilt, auf unserem Gelände begrüßen und am traditionellen 1.Mai-Fest mit leckerem Essen und kühlen Getränken bewirten. Unser Dank gilt vor allem unseren Helfern, die teilweise in Doppelschichten zum Gelingen des Festes beigetragen haben und Ihnen, liebe Besucher, hoffentlich ein paar schöne Stunde auf der Albhöhe bereiten konnten. Und auch für ihren Besuch sagen wir von ganzem Herzen vielen Dank.

Jugendabteilung

Souveräner Sieg der C1 Junioren

Beim Heimspiel des FC Busenbach gegen die JSG Ettlingen trafen zwei spielstarke Mannschaften bei hochsommerlichen Temperaturen aufeinander. Trotz der Hitze zeigte Busenbach von Beginn an eine konzentrierte und engagierte Leistung. Bereits in der 1. Minute ging der FC Busenbach in Führung: Nach starkem Pressing von Johann Gester eroberte die Mannschaft früh den Ball, den Felix Saller eiskalt zum 1:0 verwertete. Nur kurze Zeit später erhöhte Joshua Lehre mit einem sehenswerten Weitschuss auf 2:0. Busenbach blieb weiterhin dominant und setzte in der 18. Minute den nächsten Akzent – Johann Gester krönte einen schön ausgespielten Konter mit dem Treffer zum 3:0. Mit dieser verdienten Führung ging es in die Halbzeitpause. Auch in der zweiten Hälfte zeigte Busenbach eine spielerisch überzeugende Leistung. In der 43. Minute erzielte Leo Ziegler das 4:0 mit einem sehenswerten Treffer. Nach einem weiteren gut vorgetragenen Konter war es erneut Joshua Lehre, der auf 5:0 erhöhte. Den Schlusspunkt setzte schließlich Kiano Kaupp mit dem Treffer zum 6:0.

Angeführt von Kapitän Gianluca präsentierte sich der FC Busenbach als geschlossene Einheit und setzte sich souverän gegen den Tabellennachbarn durch. Mit dieser starken Mannschaftsleistung blickt das Team nun optimistisch auf den nächsten Spieltag, wenn es im Topspiel gegen Wössingen darum geht, die gute Form erneut unter Beweis zu stellen.

TSV REICHENBACH
SPORTFEST 2026
14. - 17. MAI
FESTZELT VOR DER FESTHALLE WALDBRONN
4 TAGE • FUSSBALL • PARTY • FAMILIE

Donnerstag - 14.05. (Vatertag)	Samstag - 16.05.
09:00 - 15:00 Sonderpostenverkauf von Sportbekleidung	ab 09:30 Jugendspiele
10:00 Vatertagshockeise mit Weißwurstfrühstück	09:30 E-Jugend Spieltag
10:00 F-Junioren - Spielfest	11:00 D1-Jugend gegen DJK Durlach
10:00 Leichtathletik & Sportfest für Menschen mit Behinderung	12:30 C1-Jugend gegen TSG 1862/09 Weirheim
14:00 E-Junioren - Turnier	15:00 A2-Jugend gegen ASV Hagsfeld
ab 18:00 Waldbronner Tanzgruppen & das legendäre BINGO mit Martin (Elzenroter Hirsch)	14:00 - 19:00 Bierpong-Turnier
anschließend DJ-Musik und Barbetrieb	17:30 A1-Jugend Heimspiel gegen FC Viktoria Hettlingen
	20:00 CLUB LIVE BAND (Eintritt: 8,- EUR / ab 18 Jahren)
Freitag - 15.05.	Sonntag - 17.05.
16:00 Wirtshaussingen mit „Karl & Klaus“	10:30 B2-Jugend gegen ASV Durlach
17:30 Tier-Cup für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams	11:00 Bambini Spielfest
20:00 Bistro YES Revival Party (Eintritt: 5,- EUR)	13:00 TSV Herren 2, Mannschaft gegen VfB Grötzingen
	16:00 TSV Herren 1, Mannschaft gegen 1FC Miltshausen
	18:30 Verlosung der Tombola

HIGHLIGHTS

- TIER-CUP FREITAG 17:30 UHR für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams
- BIERPONG-TURNIER SAMSTAG 14:00 - 19:00 UHR tolle Preise wartend!
- BISTRO YES REVIVAL PARTY FREITAG 20:00 UHR Eintritt: 5,- EUR
- CLUB LIVE BAND SAMSTAG 20:00 UHR Eintritt: 8,- EUR (ab 18 Jahren)
- TOMBOLA SONNTAG 18:30 UHR Mit vielen tollen Gewinnen!

FESTZELT BARBETRIEB | ESSEN & GETRÄNKE AN ALLEN TAGEN | EINTRITT FREI (WASCH- & UNTERKLEIDUNG INKLUSIVE (T.S. u. S.A.))
WIR FREUEN UNS AUF EUCH! | www.tsvreichenbach.de

Plakat: TSV

Heimspieltag der E 2

Am Samstag, den 25.04.2026 hatten wir unseren 1. Heimspieltag in der Rückrunde. Bei tollem Fußballwetter und guten Rahmenbedingungen traten wir gegen die Mannschaften SV Bad Herrenalb 2, SV Spielberg und SV Hohenwettersbach 2 an.

Von Beginn an legten die Jungs gut los und schnell haben wir geführt. Anschließend kam aber der Schlendrian und der SV Bad Herrenalb 2 konnte zum 2:2 ausgleichen. Danach haben sich die Jungs aber wieder zusammengerissen und das Spiel souverän gewonnen.

Beim zweiten Spiel gegen die E1 des SV Spielberg haben wir ebenfalls gut ins Spiel gefunden und schnell geführt. Aber wie auch im ersten Spiel kamen dann Nachlässigkeiten und der Gegner konnte auf ein Tor verkürzen. Diesen knappen Vorsprung konnten wir aber über das Ziel retten.

Im letzten Spiel gegen den SV Hohenwettersbach 2 hatten wir eine Rechnung zu begleichen, denn letzte Woche in Spielberg ging, ebenfalls das letzte Spiel, knapp verloren. Gleichzeitig galt es, die weiße Weste zu behalten, dementsprechend motiviert gingen die Jungs zu Werk und führten im dritten Spiel zum dritten Mal. Der Gegner wollte uns aber nichts schenken, drehte das Spiel und ging selbst 2:1 in Führung. So wollte unsere Mannschaft den Spieltag aber nicht beenden und nach einem Kraftakt konnten wir auch das dritte Spiel für uns entscheiden. Drei Spiele – drei Siege: eine Bilanz, die für sich spricht.

**E 2 - FC Busenbach****Foto: Wächter**

Vielen Dank auch an alle Helfer/innen, die den Heimspieltag zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Wir sehen uns wieder in drei Wochen, dann steht der zweite Heimspieltag an.

Wir sehen uns wieder in drei Wochen, dann steht der zweite Heimspieltag an.

Wir sehen uns wieder in drei Wochen, dann steht der zweite Heimspieltag an.

**TSV 1907 Etzenrot e.V.**

www.tsv-etzenrot.de

1. & 2. Mannschaft:

Mit einem 2:1-Auswärtserfolg beim stark abstiegsbedrohten SV Bad Herrenalb, konnte unsere Mannschaft mal wieder einen dreifachen Punktgewinn einfahren.

Weiter, wie bis zum Rundende auch nicht mehr anders, stark ersatzgeschwächt konnte Tom Dreher mit seinem Doppelpack (31./56.) die Weichen auf Auswärtssieg stellen. In einem umkämpften aber nicht wirklich berauschenden Spiel, kamen die Hausherrn in der Nachspielzeit noch einmal ziemlich überraschend zum Anschlusstreffer, was allerdings an den drei Zählern für den TSV nichts mehr änderte.

Am kommenden Sonntag empfängt man um 15 Uhr den VfR Ittersbach zum Lokalderby und gleichzeitig letzten Heimspiel der laufenden Runde. Unsere zweite Mannschaft ist gleich doppelt im Einsatz. Am Freitagabend spielt man um 19 Uhr gegen den VfR Ittersbach II, ehe man am Sonntag um 12 Uhr beim SV Langensteinbach 3 antritt.

Frauen:

Durch einen ungefährdeten 6:0-Heimsieg über das Tabellenschlusslicht FC Berghausen, haben sich unsere Frauen bereits drei Spieltag vor Saisonende die Qualifikation für die eingleisige Landesliga Baden gesichert - herzlichen Glückwunsch! Julia Krämer erzielte hierbei alleine vier Treffer, die beiden anderen TSV-Tore steuerten Amelie Ziegler und Nadja Schule bei.

Am Samstag gastiert man um 15 Uhr bei beim Post/Südstadt Karlsruhe 2 und will auch hier die drei Punkte holen. Gewinnt man dieses und auch noch das letzte Saisonspiel, so wird man seinen sehr guten zweiten Tabellenplatz verteidigen können.

E-&F-Juniorinnen:

Unsere „kleinsten“ zeigten zuletzt bei den beiden Spieltagen bei Post/Südstadt Karlsruhe, als auch am letzten Samstag in Durlach-Aue tolle Leistungen. Nicht nur das man mehrere Erfolgserlebnisse erzielen konnte, auch die Einsatzfreunde der Kinder begeisterte ihren Anhang. Am kommenden Samstagmorgen ist man beim Kinder-Spielfestival in Palmbach mit dabei.

Darts:

Leider mit 3:9 verloren ging das letzte Heimspiel unserer Dartmannschaft am vergangenen Freitagabend, gegen den Tabellenzeiten Fogg Neudorf Barbossa 1. Am Freitag, den 15. Mai steht die nächste Begegnung an, dann gastiert man beim DC Irish in Remchingen.

Info-Gaststätte:

Das Clubhaus hat am Donnerstag ab 18 Uhr, am Freitag ab 18 Uhr, am Sonntag ab 14 Uhr und am Montagabend ab 19 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

**Tennisclub Waldbronn e.V.****Lust auf Tennis?****Dann buche schnell einen Platz!**

Rubrik: Platzreservierung



www.tc-waldbronn.de

Folgt uns auch auf:



Grafik: TC Waldbronn

**Schützenverein Waldbronn e.V.**

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, melden Sie sich einfach zum Schnuppertraining an.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de zu finden.

Starts für Wettkämpfe des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.**Neubürgerempfang im Kurhaus**

Wir waren am 4. Mai auf dem **Neubürgerempfang** im Waldbronner Kurhaus, um an unserem Stand Auskunft zu unserem Tanzverein zu geben.

Unser **nächster Auftritt** findet am 14.05. um 19:00 Uhr beim Sportfest des TSV Reichenbach statt.



Foto: Horst Fortner

Unsere drei Gruppen im Überblick:

- **Montag: Boogie Woogie - ab 19.30 Uhr** im Übungsraum der Concordia Reichenbach (Albert-Schweitzer-Schule, Waldbronn-Reichenbach). Bei Fragen - auch zu einem Probetraining - steht Helmut Anderer Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.
- **Dienstag: Freestyle - ab 19:30 Uhr** im Saal der kath. Kirche Sankt Wendelin Reichenbach (Busenbacher Straße 6, Waldbronn-Reichenbach). Auch beim Freestyle ist Helmut Anderer der Ansprechpartner - siehe Boogie oben.
- **Mittwoch: Line Dance - ab 20:30 Uhr** im Kulturtreff (Stuttgarter Straße 25a, Waldbronn-Reichenbach). Ansprechpartnerin ist Carola Gierl, Tel.: 0721-844378.

Aktuelle Infos & Fotos gibt es auch unter www.flyingpetticoats-waldbronn.de.

FC Bayern München Fanclub Rot-Weiss Albtal e.V.



www.rot-weiss-albtal.de

Mitgliederversammlung

Am **Samstag, den 09.05.2026**, findet im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins Busenbach unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Beginn ist um **15:30 Uhr**. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Rechnungs- und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstands
5. Festlegung der Mitgliedsbeiträge
6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Verschiedenes

Hinweis zu Punkt 6: Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum **24.04.2026** schriftlich per E-Mail an den 1. Vorstand (vorstand@rot-weiss-albtal.de) einzureichen.

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.

Das Präsidium

 schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



Sonntag 17. Mai - Verliebt, verlobt, ver...

Anfahrt: 08.36 Bahnhof Reichenbach (S 11) 08.40 Uhr Bahnhof Busenbach

Treffpunkt: 09.00 Uhr Albtalbahnhof Karlsruhe

Abfahrt: 09.15 Uhr Albtalbahnhof Karlsruhe (S 8)

Fahrkarte: RegioX-Ticket, Deutschlandticket

Wanderstrecke: Schwarzenberg – Seensteig – Schönmünzach – Verlobungsfelsen – Grubenberg – Murgtal Wanderweg – Schwarzenberg

Wegstrecke: 8,5 km, Wanderzeit 3 Std. An- und Abstieg: 397 m / 397 m

Einkehr: in Sackmann's Panoramahütte vorgesehen

Führung: Volker Löhle

Mittwoch 20. Mai - Mittwochstreff

Treffpunkt: ab 15.00 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeerrunde,

16.00 Uhr Bildervortrag: **Vulkane Mexikos**

Mexiko lockt mit vielen Kulturschätzen. Da sind die Städte wie Mexiko City, die Kultstätte Teotihuacan, Taxco, Oaxaca, in den Bergen der Sierra Madre sowie die Zapoteken Kultstätte Alban und Puebla. Ein weiteres Erlebnis ist die Besteigung der berühmtesten Vulkane Mexikos, dem Ajusco mit 3.945 m, dem Toluca mit 4.690 m, dem Iztacchihuatl mit 5.286 m und dem höchsten Vulkan Mexikos, dem Pico de Orizaba mit 5.700 m. Kultur und Natur machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Referentin: Monika Weber

Familie/Jugend

Familienwanderung am 14. Mai – Christi Himmelfahrt - Entdeckertour

Am Tag des Wanderns, der in ganz Deutschland immer am 14. Mai begangen wird, laden wir ein zu dieser **Familienwanderung**. Ganz in unserer Nähe rund um Waldbronn entdecken wir in der freien Natur wunderbare Dinge, die ganz alt aber auch ganz neu sind. Kommt einfach mit und lasst euch überraschen.

Treffpunkt: 14 Uhr beim Wanderheim des Schwarzwaldvereins, Stuttgarter Str. 34

Wir machen eine kleine Wanderung und erforschen dabei unseren Wald rund um Waldbronn. Die Wege sind auch mit Kinderwagen gut begehbar.

Wir gehen über den Römerweg, hinüber ins Hetzeltal, an der Hetzelbachquelle vorbei und dann zum Kurpark. Danach kehren wir zum Wanderheim zurück und lassen dort die Wanderung in geselliger Runde ausklingen.

Die Wegstrecke ist ca. 5 km lang, die Wanderung dauert 1,5 bis 2 Stunden. Die An- und Abstiege sind gering.

Die Wanderung wird geführt von Stefanie Müller, Leiterin der Familiengruppe und Franz Linemann, Wanderwart

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Vogelstimmenwanderung am Abend am Freitag, 08. Mai 2026

Auch in diesem Jahr finden wieder die Vogelstimmenwanderungen am Abend und am Morgen statt. Die Exkursion am Abend findet am Freitag, 08.05.2026 statt. Wir treffen uns um 19:00 Uhr beim Hundesportverein Langensteinbach - Ittersbacher Str. bis Kanada-Weg (Dauer ca. 2 Stunden).

Naturwanderung am Samstag, 16. Mai 2026

Wir treffen uns zur diesjährigen Naturwanderung am Samstag, 16.05.2026 um 09:00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle (S 11) in Karlsbad-Spielberg. Es geht bei dieser Veranstaltung um die Artenvielfalt an Wegen entlang von Wiesen, Äckern und Gehölzstreifen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder fachkundige Ansprechpartner. Für die Wanderung sind 2 – 3 Stunden geplant. Gäste sind willkommen.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal



Evolution in Ihrem Garten

Vielleicht haben Sie ein paar heimische Stauden in Ihrem Garten. Sie gießen sie vielleicht wenig, und die Exemplare, die mit dem wenigen Wasser gut auskommen, bilden viele Samen. Diese Samen gelangen in Ihren Gartenboden, und im nächsten Frühjahr keimen ein paar davon. Robuste und resiliente Exemplare bilden wieder viele Samen, und so entsteht mit der Zeit ein Vorrat an Samen in Ihrem Boden. Die Pflanzen aus diesen Samen gedeihen in Ihrem Garten gut. Auch in späteren Jahren können immer wieder welche davon keimen. So bieten Sie der Natur Raum zur Entwicklung. Vielleicht sind zufällig auch ein paar Exemplare da-



bei, die besonders früh blühen. Wenn wegen der frühen Wärme Insekten schon schlüpfen, finden sie hier auch schon Nahrung. Auch die Samen dieser Pflanzen gelangen in Ihren Boden und haben bei Ihnen ihre Nachkommen. Wenn es in den nächsten Jahren wieder früh warm wird, finden wieder früh schlüpfende Insekten ihre Nahrung.

Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Erfolgreicher Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt

Mit einem großen Angebot an leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Torten haben die Wiesenkinder den Besuchenden des Waldbronner Wochenmarkts den Einstieg ins Wochenende versüßt. Wir möchten uns herzlich bei allen Vereinsmitgliedern und Freunden bedanken, die durch ihre Kuchenspenden maßgeblich zum Erfolg beigetragen haben. Ebenso haben wir uns über jede Person gefreut, die unseren Stand besucht und das ein oder andere Stück Kuchen mitgenommen hat.

Ganz besonders möchten wir uns beim Elternbeirat der Wiesenkinder für die Organisation des Kuchenverkaufs und den toll dekorierten Stand bedanken. Auch über die Bereitschaft unseres FSJlers Marlon, beim Verkauf tatkräftig zu unterstützen, haben wir uns sehr gefreut – auch wenn das hieß, dass unsere Kinder einen ganzen Tag auf einen tollen Tretraktormechaniker, Vorleser und Shelterarchitekten verzichten mussten. Ab September gibt es wieder die Möglichkeit, all diese und noch viel mehr Aufgaben im Rahmen eines FSJ bei uns im Naturkindergarten zu übernehmen. Bei Interesse finden sich alle Kontaktmöglichkeiten auf unserer Homepage wiesenkinder-waldbronn.de.

Auf der Homepage finden sich zudem Infos zu weiteren Angeboten der Wiesenkinder, wie unsere kostenlose Naturspielgruppe für Kinder von 0-3 Jahren, die immer mittwochs von 9:45 - 11:30 Uhr stattfindet. Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Kapelle Maria Zuflucht in Busenbach.



Stand der Wiesenkinder beim Kuchenverkauf auf dem Wochenmarkt
Foto: Wiesenkinder Waldbronn e. V.

Projekt Artenvielfalt

Ökologisches Mähen mit der Sense

wann: Samstag, 9. Mai, 9:00 Uhr

Leitung: Heike Bley

Veranstalter: Zukunftsmelodie eG

Treffpunkt: Raupengarten der Genossenschaft Zukunftsmelodie Ettlingen, Gut Hellberg Schöllbronner Straße 78

Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung: bis zum **3. Mai** erforderlich > **Zukunftsmelodie**
info@zukunftsmelodie.de



NABU Vogelstimmen-Wanderung

wann: Freitag, 8. Mai, 19:00 Uhr und

Sonntag, 17. Mai, 7:00 Uhr

Treffpunkt: Hundesportverein Langensteinbach

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte weitere Infos direkt beim NABU Karlsbad/Waldbronn erfragen.

Unser Stammtisch

am Mittwoch, **20. Mai um 19:30 Uhr**

findet wieder unser beliebter Stammtisch **im Weinhaus Steppe**, Waldbronn statt!

Ich freue mich sehr auf einen interessanten Austausch. Auch wenn Sie noch nie dabei waren, sind Sie herzlich willkommen!

Über eine kurze Rückmeldung, wer dabei ist, freuen wir uns. Dies erleichtert die Tischreservierung im Restaurant.

>>>>>

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler,

martina.schuessler@bund.net

Weitere Infos unter Projekt Artenvielfalt:

<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt>
und Instagram-Kanal



Waldbronner Selbständige e.V.

Golf-Schnupperkurs wurde von Mitgliedern gut angenommen

Ob Anfänger oder Könnler, beim Golfschnuppern kamen alle auf ihre Kosten und es war ein sportlicher wie auch geselliger Sonntag. Nachdem im Golfclub Absolut Batzenhof fleißig Abschlüge geübt wurden, ging es im Anschluss zu unserem Mitglied **Nino** ins **La Capannina** auf den Rathausmarkt. Bei leckerem Essen, gutem Wein und anregenden Gesprächen, ließen wir den Abend ausklingen. Ein Dank gilt **Peter Einzmann** für die Organisation dieses gelungenen Golf-Events.



Anfänger und Könnler beim Golf-Event der Waldbronner Selbständigen im Golfclub Absolut Batzenhof in Karlsruhe.
Foto: Tanja Feller

Gemeinschaftsinitiative Demokratie - was sonst.



Der nächste Termin zum Stammtisch findet **am Donnerstag, den 07. Mai 2026 um 18 Uhr im L' Ancora in Langensteinbach** statt.

Bis zum nächsten Stammtisch-Abend können Sie uns gerne **via E-Mail (demokratie.was.sonst@gmail.com) kontaktieren**.

Wir haben übrigens auch einen Instagram-Kanal:

[demokratie.was_sonst](https://www.instagram.com/demokratie.was_sonst)

Die neuesten Infos zur Initiative finden Sie auch auf **www.demokratiewassonst.de**

Wir gedenken dem Ende des Zweiten Weltkriegs



08. MAI 1945

**WIR GEDENKEN DEM ENDE
DES ZWEITEN WELTKRIEGS
UND DER BEFREIUNG VOM
NATIONALSOZIALISMUS**

08.05.2026 | 20:15 UHR

MARKTPLATZ WALDBRONN

**Gemeinsam werden wir Kerzen anzünden und den
unschuldigen Opfern des Nationalsozialismus gedenken.
Bringt gerne Eure eigenen Kerzen und Feuerzeuge mit.**

Plakat: Demokratie-Initiative

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn



**Jahresfeier CDU Waldbronn mit Ehrungen langjähriger
Mitglieder und geselligem Beisammensein**

**Die CDU Waldbronn lädt herzlich ein zur
Jahresfeier am Freitag, 22. Mai 2026, 18:00 Uhr,**

im Wanderheim des Schwarzwaldvereins Waldbronn e. V.
Stuttgarter Straße 34, Waldbronn.

Alle Mitglieder in Begleitung von Partnern, Bekannten und Ver-
wandten sind ebenso willkommen wie die interessierte Bevöl-
kerung.

Neben Ehrungen langjähriger Mitglieder ist der Abend einem ge-
mütlichen Beisammensein gewidmet. Die Feier wird mit einem
Sekttempfang eröffnet und mit guter Bewirtung abgerundet. Eine
Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eingeladen sind auch Bundestagsabgeordneter Nicolas Zippeli-
us, Landtagsabgeordneter Lorenzo Saladino und die ehemalige
Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin.
Die CDU Waldbronn freut sich auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen unter

<https://cdu-waldbronn.de/cdu-waldbronn>
<https://www.facebook.com/CDUWaldbronn/>
https://www.instagram.com/cdu_Waldbronn



CDU Logo: CDU

Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

Aktive Bürger Waldbronn

www.aktive-buerger-waldbronn.de



Mitgliederversammlung der Aktiven Bürger

Die Mitgliederversammlung der Aktiven Bürger Waldbronn findet
am Montag, 11. Mai, um 19:00 Uhr in der Lounge des Eistreffs
Waldbronn (Ermilisallee 1) statt. Die Tagesordnung sieht folgende
Punkte vor:

1. Begrüßung und Feststellung der Regularien
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Aussprache zu den Berichten.
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Vorschau
10. Verschiedenes

Anträge sind laut Satzung drei Werktage vor dem Versamm-
lungstermin schriftlich, auch per E-Mail, beim Vorsitzenden (Mi-
chael Kiefer) einzureichen. Wir würden uns über eine große Teil-
nahme sehr freuen.

Der Vorstand der Aktiven Bürger für Waldbronn

SPD-Albtal



Einladung zur Albtalwanderung



**Herzliche Einladung zur
ALBTALWANDERUNG**

Zu Gast:
Saskia Esken MdB
und Genoss*innen aus dem Kreisverband
Calw & Freudenstadt

14.05.2026
Treffpunkt Ettlingen Albgaubad (P+R)

Plakat: SPD-Albtal

Am Donnerstag, 14. Mai 2026 (Himmelfahrt) wandern wir ge-
meinsam durch das Albtal.

Gemeinsam möchten wir nicht nur die schöne Landschaft des
Albtals genießen, sondern auch miteinander ins Gespräch kom-
men.

**Als Gast wird Saskia Esken MdB dabei sein. Sie wird uns auf
der Wanderung begleiten und für Gespräche zur Verfügung
stehen.**

Die 9-kilometerlange Strecke beginnt in Ettlingen, verläuft über
Neurod und endet in Fischweier.

Du kannst die gesamte Strecke mitlaufen oder auch unterwegs
dazustoßen – ganz wie es für dich passt. Alle Etappen sind mit
der S-Bahn erreichbar.

Zeitplan:

**10:00 Uhr – Start Ettlingen / Albgaubad (Park+Ride am Watt-
kopfweg)**

11:30 Uhr – Neurod (Pause)

14:00 Uhr – Fischweier – gemeinsamer Abschluss am Imbiss

Wer mitlaufen möchte, meldet sich bitte unter: spd.albtal@gmail.com
oder kommt spontan vorbei.

Bei schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt.

Sehr erfolgreiches Maifest

Unser Maifest ist inzwischen zu einem festen und beliebten Bestandteil des Waldbronner Veranstaltungskalenders geworden. Und so freuten uns, dass wieder so viele Gäste unserer Einladung gefolgt sind. Zur Mittagszeit waren in und vor der Halle alle Tische voll besetzt!

Unter den zahlreichen Gästen konnten wir auch den SPD-Kreisvorsitzenden Assad Hussain, einige Gemeinderäte, zahlreiche Jusos sowie auch viele Freunde benachbarter Ortsvereine begrüßen.

Auch diesmal gab es wieder die beliebten Bratwürste Thüringer Art vom Holzkohlegrill, Pommes, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Flammkuchen rundeten das Speiseangebot ab.

Vor der Halle erfreute sich das Kinderkarussell großer Beliebtheit. Und auch die Jusos hatten ein abwechslungsreiches Kinderprogramm vorbereitet.

Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihr Kommen und für viele interessante Begegnungen und gute Gespräche! Ein herzliches Dankeschön geht wieder an die Bäckerei Nussbaumer. Auch allen weiteren Helfern vor, während und nach dem Fest sowie allen Kuchenspendern sagen wir herzlichen Dank!

(Text Jens Puchelt)

SPD-Albtal, Vorsitzende Corinna Deckenhoff

Homepage: spd-albtal.de

[instagram.com/spdalbtal](https://www.instagram.com/spdalbtal)

Sonstiges


FIDELITAS
BRASS



**BLECH-
BLÄSER-
SOIRÉE**

28. Juni 2026 | 16:30 Uhr

St. Katharina | Busenbach
Kirchplatz 1
76337 Waldbronn

Wir laden Sie ein zu einem kleinen musikalischen Spaziergang durch die Jahrhunderte

Eintritt frei | über Spenden freuen wir uns



NUSSBAUM
Award 2026



**Zukunftsfähiger Verein?
Jetzt bewerben und
5.000 € gewinnen!**



nussbaum-stiftung.de/award

**Wassonstnochinteressiert****Aus dem Verlag****Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig**

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



 **Jetzt Projekt einstellen**

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

 **NUSSBAUM**

www.nussbaum-medien.de